

Freistaat Bayern



Haushaltsänderungsgesetz 2013/2014
– Bildungsfinanzierungsgesetz –

Entwurf

**Haushaltsänderungsgesetz mit Gesamtplan
Gesetzesbegründung
Nachtragshaushaltsplan 2013/2014**

Inhalt

| | Seite |
|---|-------|
| Haushaltsänderungsgesetz 2013/2014 - Bildungsfinanzierungsgesetz | |
| mit Gesamtplan und Begründung | 3 |
| Übersichten zum Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2013/2014 (einschließlich Nachtragshaushaltsplan) | 19 |
| Nachtragshaushaltsplan 2013/2014 | |
| - Einzelplan 03 A (Staatsministerium des Innern - Allgemeine Innere Verwaltung -) | 25 |
| - Einzelplan 05 (Staatsministerium für Unterricht und Kultus) | 31 |
| - Einzelplan 07 (Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie) | 43 |
| - Einzelplan 08 (Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten) | 49 |
| - Einzelplan 10 (Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen) | 55 |
| - Einzelplan 13 (Allgemeine Finanzverwaltung) | 63 |
| - Einzelplan 15 (Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst) | 75 |

Gesetz

zur Änderung des Haushaltsgesetzes 2013/2014 und weiterer Gesetze mit dem Ziel der Finanzierung von Bildungsausgaben

(Haushaltsänderungsgesetz 2013/2014 – Bildungsfinanzierungsgesetz)

A. Problem

1. Der Haushaltsplan 2013/2014 wurde gemäß Art. 12 BayHO als Zweijahreshaushalt aufgestellt. Seit der Verabschiedung im Landtag am 13. Dezember 2012 haben sich Änderungen ergeben, denen durch die Änderung des Haushaltsplans 2013/2014 Rechnung zu tragen ist.
2. Der Schuldenabbau hat hohe Priorität. Die Nettotilgung soll im Jahr 2013 auf eine Milliarde Euro erhöht werden.
3. Im Bereich der staatlichen Förderung von Baumaßnahmen von Kommunen und Dritten soll die Abfinanzierung beschleunigt werden.
4. Die Bildungsfinanzierung in Bayern wird umstrukturiert. Wesentlicher Bestandteil ist der Wegfall der Studienbeitragserhebung aufgrund des Volksbegehrens „Grundrecht auf Bildung ernst nehmen – Studienbeiträge abschaffen!“ unter voller Kompensation der dann wegfallenden Studienbeitragseinnahmen. Die Studienbeiträge haben die Qualität von Studium und Lehre an den staatlichen Hochschulen entscheidend verbessert. Dieses Niveau gilt es auch nach Abschaffung der Studienbeiträge zu sichern.
5. Ab 1. September 2013 soll für die berufliche Bildung ein sogenannter Meisterbonus in Höhe von 1 000 € pro Absolvent sowie ein Pflegebonus (Schulgeldersatz bei Altenpflegeschulen, Kinderpflegeschulen sowie Fachakademien für Sozialpädagogik) vorgesehen werden.
6. Die frühkindliche Bildung soll weiter verbessert werden (Qualitätsoffensive, Beitragsentlastung im zweiten Kindergartenjahr).
7. Das Sonderinvestitionsprogramm Krippenausbau wird über das Jahr 2013 hinaus bis 31. Dezember 2014 fortgeführt.

B. Lösung

1. Den vorstehenden Änderungen wird durch Änderung des Haushaltsplans 2013/2014 Rechnung getragen. Alle Veränderungen werden dabei, gegliedert nach Einzelplänen, in einem Gesamtband (Haushaltsänderungsgesetz 2013/2014 – Bildungsfinanzierungsgesetz) dargestellt.
2. Die zusätzlichen Bildungsausgaben sowie die Erhöhung der Schuldentilgung in 2013 und das Abfinanzierungsprogramm werden aus zusätzlichen Steuereinnahmen und sonstigen Verbesserungen des Jahres 2012 und Rücklagenentnahmen finanziert.

Beim Jahresabschluss 2012 werden Haushaltsverbesserungen von voraussichtlich insgesamt 1 132 Mio. € der Haushaltsrücklage zugeführt. Davon entstammen 689 Mio. € zusätzlichen Steuereinnahmen (nach Länderfinanzausgleich). Weitere 443 Mio. € entfallen auf sonstige Haushaltsverbesserungen im Vollzug des Haushalts.

Auf der Grundlage der November-Steuerschätzung 2012 wurden hiervon bereits 296 Mio. € zum Haushaltsabgleich des Stammhaushalts 2013/2014 verwendet (vgl. Kap. 13 06 Tit. 351 01).

Für die Finanzierung von Bildungsausgaben werden 421 Mio. € verwendet.

- Das Gesetz (vgl. § 2 f.) nimmt die erforderlichen Änderungen im Hochschul- und Hochschulzulassungsgesetz vor und stellt sicher, dass die durch die Studienbeiträge verbesserten Studienbedingungen auch nach deren Abschaffung für die Studierenden aufrechterhalten werden können. Hierfür werden Kompensationsmittel für die wegfallenden Studienbeitragsmittel aus dem allgemeinen Staatshaushalt zweckgebunden zur Verbesserung der Studienbedingungen zur Verfügung gestellt. Wie bisher sind die hieraus finanzierten Maßnahmen im Bereich der Lehre kapazitätsneutral und werden die Studierenden bei der Entscheidung über die Verwendung der Mittel paritätisch beteiligt.

Eine jährliche Berichtspflicht der Hochschulen an das Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst wird eingeführt. Die Darlehensmöglichkeit für die Gebühren in berufsbegleitenden Studiengängen wird weiter gewährleistet.

- Für die berufliche Bildung wird ab 1. September 2013 ein sogenannter Meisterbonus in Höhe von 1 000 € pro Absolvent vorgesehen sowie ein Pflegebonus (Schulgeldersatz bei Altenpflegeschulen, Kinderpflegeschulen sowie Fachakademien für Sozialpädagogik), ebenfalls ab 1. September 2013. Für diese beiden Bereiche werden im Doppelhaushalt 52 Mio. € eingestellt.
- Für die frühkindliche Bildung werden 150 Mio. € bereitgestellt. Davon entfallen 125 Mio. € auf eine Qualitätsoffensive in Vorschule und Grundschule und 25 Mio. € auf eine Beitragsentlastung um 50 € im zweiten Kindergartenjahr ab 1. September 2014.

Für die Fortführung des Sonderinvestitionsprogramms Krippenausbau wird ein zusätzlicher Bewilligungsrahmen von 274 Mio. € geschaffen (vgl. Kap. 10 07 Tit. 883 01). Mit den zusätzlichen Haushaltsmitteln in 2013 und 2014 sowie der Erhöhung der Verpflichtungsermächtigung in 2013 werden der Mehrbedarf für das laufende Sonderinvestitionsprogramm in Höhe von 59 Mio. € sowie der mit der Verlängerung des Sonderinvestitionsprogramms um ein Jahr bis Ende 2014 verbundene Bedarf in Höhe von 215 Mio. € abgedeckt.

3. Die Schuldentilgung im Haushaltsjahr 2013 wird um 480 Mio. € auf insgesamt eine Milliarde Euro angehoben (vgl. § 1 Nr. 2).
4. Im Kap. 13 33 werden 150 Mio. € zur schnelleren Abfinanzierung im Bereich der staatlichen Förderung von Baumaßnahmen von Kommunen und Dritten bereitgestellt.
5. Das Haushaltsvolumen entwickelt sich dabei wie folgt (in Mio. €)¹:

| | 2013 | | | 2014 | | |
|--|----------------|----------|----------------|----------------|----------|----------------|
| | Bisher | Änderung | Neu | Bisher | Änderung | Neu |
| Formales Ausgabevolumen | 47 376,3 | + 321,6 | 47.697,9 | 48 965,6 | + 260,4 | 49 226,0 |
| abzüglich besondere Finanzierungsvorgänge ² | - 583,8 | — | - 583,8 | - 783,7 | — | - 783,7 |
| verbleibt bereinigtes Ausgabevolumen in der bundeseinheitlichen Abgrenzung des Finanzplanungsrates | 46 792,6 | + 321,6 | 47 114,1 | 48 181,9 | + 260,4 | 48 442,3 |
| Steigerung gegenüber dem Vorjahr in v. H. | + 6,2 % | | + 6,9 % | + 3,0 % | | + 2,8 % |

C. Alternativen

Keine.

D. Kosten

Zu § 1: Die vorgesehenen Einnahmen und Ausgaben gleichen sich aus.

Zu § 2 f.:

Der Staat verpflichtet sich durch dieses Gesetz, den staatlichen Hochschulen für die wegfallenden Studienbeiträge entsprechende Kompensationsmittel zur Verfügung zu stellen.

Darüber hinaus verpflichtet sich der Staat auf Antrag zu Ausgleichszahlungen für einen Wegfall der dortigen den Studienbeiträgen vergleichbaren Entgelte an die Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt und die Kirchen und kirchlichen Stiftungen des öffentlichen Rechts, die nichtstaatliche Fachhochschulen betreiben, sowie die Hochschulen in der Trägerschaft einer kirchlichen juristischen Person des öffentlichen Rechts, die gemäß Art. 5 § 2 des Gesetzes zu dem Konkordate mit dem Heiligen Stuhle und den Verträgen mit den Evangelischen Kirchen oder gemäß Art. 84 Abs. 2 des Bayerischen Hochschulgesetzes staatliche Zuschüsse erhalten. Das Gleiche gilt für die Hochschule für Politik München und für die übrigen Hochschulen in Trägerschaft der Kirche oder einer kirchlichen juristischen Person des öffentlichen Rechts, soweit diese staatliche Zuschüsse erhalten.

Die Kosten für den Staatshaushalt werden im Haushaltsjahr 2013 bei Gewährung einer Rückzahlung von 18 Mio. € aus dem Sicherungsfonds zusätzlich 30 Mio. €, in den Folgejahren 189 Mio. € betragen.

¹ Die Übersicht wurde maschinell errechnet. Dabei wurde jede Zahl für sich „spitz“ errechnet und anschließend ab- bzw. aufgerundet. Hierdurch können die Summen der gerundeten Einzelbeträge von den angegebenen Summen geringfügig abweichen.

² „Besondere Finanzierungsvorgänge“, die (bundeseinheitlich) aus finanzwirtschaftlichen Gründen bei der Berechnung der Zuwachsrates ausgeklammert werden, sind die Zuführungen an Rücklagen u. dgl. sowie die haushaltstechnischen Verrechnungen zwischen den Einzelplänen.

Gesetz
zur Änderung des Haushaltsgesetzes 2013/2014
und weiterer Gesetze mit dem Ziel der Finanzierung von
Bildungsausgaben
(Haushaltsänderungsgesetz 2013/2014 –
Bildungsfinanzierungsgesetz)

§ 1
Änderung des Haushaltsgesetzes 2013/2014

Das Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Freistaates Bayern für die Haushaltsjahre 2013 und 2014 (Haushaltsgesetz 2013/2014 – HG 2013/2014) vom 18. Dezember 2012 (GVBl S. 686, BayRS 630-2-19-F) wird wie folgt geändert:

1. Art. 1 wird wie folgt geändert:
 - a) Für das Haushaltsjahr 2013 wird die Zahl „47 376 313 300“ durch die Zahl „47 697 863 300“ ersetzt.
 - b) Für das Haushaltsjahr 2014 wird die Zahl „48 965 561 500“ durch die Zahl „49 225 952 500“ ersetzt.
 - c) Gleichzeitig wird der Haushaltsplan nach Maßgabe des diesem Gesetz als **Anlage** beigefügten Nachtragsplans geändert.
2. In Art. 2 Abs. 3 Satz 3 Nr. 1 wird die Zahl „520 000 000“ durch die Zahl „1 000 000 000“ ersetzt.
3. Art. 6 Abs. 7 erhält folgende Fassung:

„(7) ¹Das Staatsministerium der Finanzen wird zur Schaffung von Planstellen und Stellen für Arbeitnehmer aus Zuwendungen Dritter und bis zu 50 v.H. der bei Kapitel 15 06 Titelgruppe 96 veranschlagten Mittel ermächtigt. ²Die Stellen aus Zuwendungen Dritter dürfen nur so lange in Anspruch genommen werden, als die Personalaufwendungen (im Fall von Planstellen grundsätzlich mit Versorgungszuschlag) von dritter Seite erstattet werden und die Anschlussfinanzierung gesichert ist. ³Gesetzliche und arbeitsvertraglich vereinbarte Beihilfeleistungen für Beamte und Arbeitnehmer auf nach Satz 1 geschaffenen Planstellen bzw. Stellen können abweichend von Satz 2 auch zulasten der Beihilfeansätze bei Kapitel 15 02 Titelgruppe 61 bis 65 gewährt werden, wenn die betreffenden Dienststellen im Gegenzug einen Beitrag in Höhe des Durchschnittsbetrags der jährlichen Beihilfe- und Verwaltungsaufwendungen pro Beihilfeanspruch an den Staatshaushalt abführen; das Staatsministerium der Finanzen teilt den betroffenen Dienststellen die nach den Aufwendungen des Vorjahres zu bestimmenden Beträge mit. ⁴Auf diesen Stellen geführtes Lehrpersonal hat grundsätzlich die volle Lehrverpflichtung zu erbringen.“

§ 2 Änderung des Bayerischen Hochschulgesetzes

Das Bayerische Hochschulgesetz (BayHSchG) vom 23. Mai 2006 (GVBl S. 245, BayRS 2210-1-1-WFK), zuletzt geändert durch § 1 des Gesetzes vom XX. XXXX 2013 [*Datum Erlass des Gesetzes zum Volksbegehren einsetzen*] (GVBl S. XXX), wird wie folgt geändert:

1. In der Inhaltsübersicht wird folgender Art. 5a eingefügt:

„Art. 5a Verbesserung der Studienbedingungen“

2. Es wird folgender Art. 5a eingefügt:

„Art. 5a Verbesserung der Studienbedingungen

(1) ¹Zur Verbesserung der Studienbedingungen werden für die staatlichen Hochschulen und die in Abs. 2 genannten nichtstaatlichen Hochschulen ein Gesamtbetrag in Höhe von 30 Millionen Euro in 2013 und ein Gesamtbetrag in Höhe von 189 Millionen Euro jährlich ab 2014 bereitgestellt (Studienzuschüsse). ²In 2013 wird den Hochschulen darüber hinaus der zur Sicherung bestehender Studienbeitragsdarlehen nicht mehr erforderliche Anteil an der Ausstattung des Sicherungsfonds gemäß Art. 71 Abs. 3 Satz 1 zurückerstattet und steht ihnen als Kompensation zusätzlich zur Verfügung. ³Studienzuschüsse und zusätzliche Kompensationsmittel sind entsprechend zweckgebunden zu verwenden.

(2) Auf Antrag erhalten

1. die Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt,
2. die Hochschule für Politik München sowie
3. a) die Kirchen und kirchlichen Stiftungen, die nichtstaatliche Fachhochschulen betreiben, wenn sie von Art. 84 Abs. 2 Satz 1 erfasst sind, und
 - b) die Hochschulen in Trägerschaft der Kirchen oder der kirchlichen juristischen Personen des öffentlichen Rechts, soweit diese staatliche Zuschüsse erhalten,

zweckgebundene Mittel zum Zweck des Ausgleichs bei Wegfall der Studienbeiträge nach Maßgabe des Staatshaushalts und der für sie geltenden Regelungen über die staatliche Finanzierung.

(3) Das Staatsministerium wird ermächtigt, das Nähere zur Durchführung dieser Bestimmung, insbesondere die Grundsätze der Verteilung der Studienzuschüsse sowie das Verfahren, die Erhebung der nötigen Daten bei den Hochschulen, den Zeitpunkt der Zuweisung und die Festsetzung der jeweils zuzuweisenden Mittel durch Verwaltungsvorschrift zu regeln.

(4) ¹Die Studierenden sind bei der Entscheidung über die Verwendung der Studienzuschüsse paritätisch zu beteiligen. ²Das Nähere hinsichtlich der studentischen Beteiligung regeln die Hochschulen durch Satzung.

(5) Die Hochschulen berichten dem Staatsministerium einmal jährlich spätestens zum 15. April über die Verwendung der Mittel im vorangegangenen Studienjahr.“

3. Art. 71 wird wie folgt geändert:

a) Abs. 2 wird wie folgt geändert:

aa) Satz 2 erhält folgende Fassung:

„²Die Hochschulen erheben entsprechend dem erhöhten Aufwand für das Studium in einem berufsbegleitenden Studiengang nach Art. 56 Abs. 4 Gebühren.“

bb) Satz 4 erhält folgende Fassung:

„⁴Das Staatsministerium wird ermächtigt, das Nähere durch Rechtsverordnung zu bestimmen; darin werden insbesondere Ausnahmen von der Erhebung einer Gebühr nach Satz 1 geregelt und bestimmt, in welchen Fällen besonderer Härte von der Erhebung einer Gebühr nach Satz 2 abgesehen werden kann.“

b) Es wird folgender neuer Abs. 3 eingefügt:

„(3) ¹Zur Bereitstellung sozialverträglicher Gebührendarlehen für berufsbegleitende Studiengänge und zur Sicherung bestehender Studienbeitragsdarlehen und Gebührendarlehen für berufsbegleitende Studiengänge besteht ein Sicherungsfonds als Sondervermögen ohne eigene Rechtspersönlichkeit, der von der LfA Förderbank Bayern verwaltet wird. ²Das Staatsministerium kann im Einvernehmen mit dem Staatsministerium der Finanzen mit geeigneten Dritten Kooperationsverträge über die Bereitstellung von Darlehen und die Inanspruchnahme des Sicherungsfonds schließen. ³Die Hochschulen unterstützen die Bereitstellung sozialverträglicher Gebührendarlehen für berufsbegleitende Studiengänge. ⁴Sie sind verpflichtet, einen festzusetzenden Vomhundertsatz ihrer Einnahmen aus der Erhebung der Gebühren in einem berufsbegleitenden Studiengang an den Sicherungsfonds abzuführen; eine ausreichende Ausstattung des Sicherungsfonds muss gewährleistet bleiben. ⁵Das Nähere, insbesondere die Höhe des Vomhundertsatzes nach Satz 4, die Inanspruchnahme des Sicherungsfonds, die Darlehensberechtigung, die Mindestdarlehenshöhe, die Darlehensbedingungen und die Rückzahlungsmodalitäten, wird durch Rechtsverordnung geregelt.“

c) Die bisherigen Abs. 3 und 4 werden Abs. 4 und 5.

4. Art. 80 Abs. 2 wird wie folgt geändert:

- a) Das Wort „Studienbeiträge“ wird durch die Worte „Gebühren für berufsbegleitende Studiengänge“ ersetzt.
- b) Die Worte „Abs. 1 bis 6“ werden durch die Worte „Abs. 2 Sätze 2 und 3 sowie der aufgrund von Abs. 2 Satz 4 erlassenen Rechtsverordnung“ ersetzt.
- c) Die Worte „Abs. 7“ werden durch die Worte „Abs. 3“ ersetzt.

5. Art. 101 erhält folgende Fassung:

„Art. 101
Übergangsvorschrift betreffend Studienbeiträge

Für die Verwendung der Studienbeiträge, die für den Zeitraum bis einschließlich Sommersemester 2013 eingenommen wurden, gelten die vor Inkrafttreten des Gesetzes zur Änderung des Bayerischen Hochschulgesetzes vom2013 [*Datum des Gesetzes zum Volksbegehren*] bestehenden Bestimmungen weiter.“

6. In Art. 106 Abs. 1 Satz 1 werden die Worte „Abs. 7 Satz 6 und Abs. 8 Satz 4“ durch die Worte „Abs. 2 Satz 4 und Abs. 3 Satz 5“ ersetzt.

§ 3 Änderung des Bayerischen Hochschulzulassungsgesetzes

Art. 4 Abs. 3 des Gesetzes über die Hochschulzulassung in Bayern (Bayerisches Hochschulzulassungsgesetz – BayHZG) vom 9. Mai 2007 (GVBI S. 320, BayRS 2210-8-2-WFK), zuletzt geändert durch § 4 des Gesetzes vom 9. Juli 2012 (GVBI S. 339), erhält folgende Fassung:

„(3) Bei der Feststellung der Aufnahmekapazität bleibt die Personalausstattung unberücksichtigt, die aus

1. Mitteln von Bund-Länder-Programmen für Verbesserungen der Qualität in der Lehre,
2. staatlichen Mitteln, die ausdrücklich der Verbesserung der Studienbedingungen gewidmet sind, oder
3. Studienbeiträgen

finanziert wird.“

§ 4
Inkrafttreten

(1) Dieses Gesetz tritt mit Wirkung vom 1. Januar 2013 in Kraft.

(2) Abweichend von Abs. 1 treten § 1 Nr. 3 und §§ 2 und 3 am XX. Oktober 2013 *[Tag nach Inkrafttreten des Gesetzes zum Volksbegehren]* in Kraft.

Freistaat Bayern

Nachtragshaushaltsplan für die Haushaltsjahre 2013/2014

G e s a m t p l a n

- | | |
|-----------|---|
| Teil I: | Haushaltsübersicht einschließlich Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen |
| Teil II: | Finanzierungsübersicht |
| Teil III: | Kreditfinanzierungsplan |

Nachtragshaushalt 2013
Gesamtplan

| Einzel- plan | B e z e i c h n u n g | Einnahmen | | |
|-----------------|---|------------------------------|---|-------------------------|
| | | Bisheriger Betrag 2013 | Es treten hinzu (+), es fallen weg (-) | Neuer Betrag 2013 |
| | | Tsd. € | Tsd. € | Tsd. € |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |
| 01 | Landtag | 463,2 | - | 463,2 |
| 02 | Ministerpräsident und Staatskanzlei | 506,0 | - | 506,0 |
| 03 | Staatsministerium des Innern | 857.236,6 | - | 857.236,6 |
| 04 | Staatsministerium der Justiz und für Verbraucherschutz | 906.494,2 | - | 906.494,2 |
| 05 | Staatsministerium für Unterricht und Kultus | 69.041,9 | - | 69.041,9 |
| 06 | Staatsministerium der Finanzen | 455.580,8 | - | 455.580,8 |
| 07 | Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie | 1.284.087,0 | - | 1.284.087,0 |
| 08 | Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten | 401.466,1 | - | 401.466,1 |
| 10 | Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen | 1.030.198,6 | - | 1.030.198,6 |
| 11 | Bayerischer Oberster Rechnungshof | 19,8 | - | 19,8 |
| 12 | Staatsministerium für Umwelt und Gesundheit | 114.895,7 | - | 114.895,7 |
| 13 | Allgemeine Finanzverwaltung | 40.479.684,0 | +351.550,0 | 40.831.234,0 |
| 15 | Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst | 1.776.639,4 | -30.000,0 | 1.746.639,4 |
| | Summe | 47.376.313,3 | +321.550,0 | 47.697.863,3 |

| Ausgaben | | | Überschuss (+), Zuschuss (-) Tsd. € | Verpflichtungsermächtigungen | | | Einzel- plan |
|--|---|-----------------------------------|---|--|---|-----------------------------------|-----------------|
| Bisheriger Betrag 2013 Tsd. € | Es treten hinzu (+), es fallen weg (-) Tsd. € | Neuer Betrag 2013 Tsd. € | | Bisheriger Betrag 2013 Tsd. € | Es treten hinzu (+), es fallen weg (-) Tsd. € | Neuer Betrag 2013 Tsd. € | |
| 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 |
| 115.151,2 | - | 115.151,2 | -114.688,0 | 1.771,0 | - | 1.771,0 | 01 |
| 85.728,8 | - | 85.728,8 | -85.222,8 | 8.845,2 | - | 8.845,2 | 02 |
| 5.174.557,2 | +300,0 | 5.174.857,2 | -4.317.620,6 | 650.469,1 | - | 650.469,1 | 03 |
| 2.017.486,1 | - | 2.017.486,1 | -1.110.991,9 | 203.211,1 | - | 203.211,1 | 04 |
| 10.578.550,8 | +17.950,0 | 10.596.500,8 | -10.527.458,9 | 49.588,9 | - | 49.588,9 | 05 |
| 1.950.754,1 | - | 1.950.754,1 | -1.495.173,3 | 110.813,8 | - | 110.813,8 | 06 |
| 1.953.906,5 | +7.700,0 | 1.961.606,5 | -677.519,5 | 6.535.458,0 | - | 6.535.458,0 | 07 |
| 1.273.699,0 | +950,0 | 1.274.649,0 | -873.182,9 | 249.514,8 | - | 249.514,8 | 08 |
| 3.668.083,5 | +144.650,0 | 3.812.733,5 | -2.782.534,9 | 135.181,3 | +147.000,0 | 282.181,3 | 10 |
| 33.341,8 | - | 33.341,8 | -33.322,0 | - | - | - | 11 |
| 806.198,2 | - | 806.198,2 | -691.302,5 | 112.876,4 | - | 112.876,4 | 12 |
| 13.721.941,5 | +150.000,0 | 13.871.941,5 | +26.959.292,5 | 350.466,4 | - | 350.466,4 | 13 |
| 5.996.914,6 | - | 5.996.914,6 | -4.250.275,2 | 496.310,0 | - | 496.310,0 | 15 |
| 47.376.313,3 | +321.550,0 | 47.697.863,3 | - | 8.904.506,0 | +147.000,0 | 9.051.506,0 | |

Nachtragshaushalt 2013
Gesamtplan
Teil II: Finanzierungsübersicht für das Haushaltsjahr 2013
A. Ermittlung des Finanzierungssaldos

| | Bisheriger Betrag 2013 Tsd. € | Es treten hinzu (+), es fallen weg (-) Tsd. € | Neuer Betrag 2013 Tsd. € |
|---|-------------------------------------|---|-----------------------------------|
| 1. Einnahmen (ohne Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt, Entnahmen aus Rücklagen, Einnahmen aus Überschüssen) | 46.327.300,2 | -30.000,0 | 46.297.300,2 |
| 2. Ausgaben (ohne Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt, Zuführungen an Rücklagen und Ausgaben zur Deckung eines Fehlbetrags) | 46.905.504,6 | +321.550,0 | 47.227.054,6 |
| 3. Finanzierungssaldo (Nr. 1 abzüglich Nr. 2) | -578.204,4 | -351.550,0 | -929.754,4 |

B. Deckung des Finanzierungssaldos
1. Netto-Neuverschuldung am Kreditmarkt

| | | | |
|---|-------------|------------|-------------|
| 1.1 Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt | | | |
| 1.1.1 im allgemeinen Haushalt | 2.339.906,9 | -480.000,0 | 1.859.906,9 |
| 1.1.2 im Stabilisierungsfonds Finanzmarkt und BayernLB | 357.000,0 | - | 357.000,0 |
| 1.2 Ausgaben zur Schuldentilgung für Kreditmarktmittel (einschließlich Marktpflege) | | | |
| 1.2.1 im allgemeinen Haushalt | 2.859.906,9 | - | 2.859.906,9 |
| 1.2.2 im Stabilisierungsfonds Finanzmarkt und BayernLB | 357.000,0 | - | 357.000,0 |

| | | | |
|--|------------|------------|--------------|
| 1.3 Nettokreditaufnahme am Kreditmarkt (Nr. 1.1 abzüglich Nr. 1.2) | -520.000,0 | -480.000,0 | -1.000.000,0 |
|--|------------|------------|--------------|

2. Abwicklung der Rechnungsergebnisse aus Vorjahren

| | | | |
|---|---|---|---|
| 2.1 Einnahmen aus Überschüssen | - | - | - |
| 2.2 Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen | - | - | - |

3. Rücklagenbewegung

| | | | |
|--|-------------|------------|-------------|
| 3.1 Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken | 1.569.013,1 | +831.550,0 | 2.400.563,1 |
| 3.2 Zuführungen an Rücklagen, Fonds und Stöcke | 470.808,7 | - | 470.808,7 |
| 3.3 Saldo (Nr. 3.1 abzüglich Nr. 3.2) | 1.098.204,4 | +831.550,0 | 1.929.754,4 |

4. Deckung insgesamt (Nr. 1.3 und Nr. 3.3)

| | | | |
|--|-----------|------------|-----------|
| | 578.204,4 | +351.550,0 | 929.754,4 |
|--|-----------|------------|-----------|

Teil III: Kreditfinanzierungsplan für das Haushaltsjahr 2013
1. Kredite am Kreditmarkt

| | | | |
|---|-------------|------------|--------------|
| 1.1 Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt | | | |
| 1.1.1 im allgemeinen Haushalt | 2.339.906,9 | -480.000,0 | 1.859.906,9 |
| 1.1.2 im Stabilisierungsfonds Finanzmarkt und BayernLB | 357.000,0 | - | 357.000,0 |
| 1.2 Ausgaben zur Schuldentilgung für Kreditmarktmittel (einschließlich Marktpflege) | | | |
| 1.2.1 im allgemeinen Haushalt | 2.859.906,9 | - | 2.859.906,9 |
| 1.2.2 im Stabilisierungsfonds Finanzmarkt und BayernLB | 357.000,0 | - | 357.000,0 |
| 1.3 Saldo (Nr. 1.1 abzüglich Nr. 1.2) | -520.000,0 | -480.000,0 | -1.000.000,0 |

2. Kredite im öffentlichen Bereich

| | | | |
|---|-----------|---|-----------|
| 2.1 Einnahmen aus zweckbestimmten Krediten von Gebietskörperschaften u. Ä. | 150,0 | - | 150,0 |
| 2.2 Ausgaben zur Schuldentilgung bei Gebietskörperschaften u. Ä. | 65.000,0 | - | 65.000,0 |
| 2.3 Nettokreditaufnahme (Nr. 2.1 abzüglich Nr. 2.2) | -64.850,0 | - | -64.850,0 |

3. Kreditaufnahmen insgesamt

| | | | |
|--|-------------|------------|--------------|
| 3.1 Bruttokreditaufnahme (Nr. 1.1 und Nr. 2.1) | 2.697.056,9 | -480.000,0 | 2.217.056,9 |
| 3.2 Ausgaben zur Schuldentilgung (Nr. 1.2 und Nr. 2.2) | 3.281.906,9 | - | 3.281.906,9 |
| 3.3 Nettokreditaufnahme (Nr. 1.3 und Nr. 2.3) | -584.850,0 | -480.000,0 | -1.064.850,0 |

Nachtragshaushalt 2014
Gesamtplan

| Einzel- plan | B e z e i c h n u n g | Einnahmen | | |
|-----------------|--|------------------------------|---|-------------------------|
| | | Bisheriger Betrag 2014 | Es treten hinzu (+), es fallen weg (-) | Neuer Betrag 2014 |
| | | Tsd. € | Tsd. € | Tsd. € |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |
| 01 | Landtag | 483,2 | - | 483,2 |
| 02 | Ministerpräsident und Staatskanzlei | 506,0 | - | 506,0 |
| 03 | Staatsministerium des Innern | 836.891,8 | - | 836.891,8 |
| 04 | Staatsministerium der Justiz und für Verbraucherschutz | 926.074,2 | - | 926.074,2 |
| 05 | Staatsministerium für Unterricht und Kultus | 73.712,3 | - | 73.712,3 |
| 06 | Staatsministerium der Finanzen | 441.514,8 | - | 441.514,8 |
| 07 | Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie | 1.301.768,5 | - | 1.301.768,5 |
| 08 | Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten | 401.316,1 | - | 401.316,1 |
| 10 | Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen | 1.078.584,9 | - | 1.078.584,9 |
| 11 | Bayerischer Oberster Rechnungshof | 19,8 | - | 19,8 |
| 12 | Staatsministerium für Umwelt und Gesundheit | 114.795,7 | - | 114.795,7 |
| 13 | Allgemeine Finanzverwaltung | 42.035.603,0 | +419.950,0 | 42.455.553,0 |
| 15 | Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst | 1.754.291,2 | -159.559,0 | 1.594.732,2 |
| | Summe | 48.965.561,5 | +260.391,0 | 49.225.952,5 |

| Ausgaben | | | Überschuss (+), Zuschuss (-) Tsd. € | Verpflichtungsermächtigungen | | | Einzel- plan |
|--|---|-----------------------------------|---|--|---|-----------------------------------|-----------------|
| Bisheriger Betrag 2014 Tsd. € | Es treten hinzu (+), es fallen weg (-) Tsd. € | Neuer Betrag 2014 Tsd. € | | Bisheriger Betrag 2014 Tsd. € | Es treten hinzu (+), es fallen weg (-) Tsd. € | Neuer Betrag 2014 Tsd. € | |
| 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 |
| 121.057,2 | - | 121.057,2 | -120.574,0 | - | - | - | 01 |
| 88.339,6 | - | 88.339,6 | -87.833,6 | 8.845,2 | - | 8.845,2 | 02 |
| 5.237.335,9 | +400,0 | 5.237.735,9 | -4.400.844,1 | 565.001,1 | - | 565.001,1 | 03 |
| 2.049.996,8 | - | 2.049.996,8 | -1.123.922,6 | 162.060,0 | - | 162.060,0 | 04 |
| 10.856.513,6 | +52.460,0 | 10.908.973,6 | -10.835.261,3 | 52.688,9 | - | 52.688,9 | 05 |
| 1.996.543,1 | - | 1.996.543,1 | -1.555.028,3 | 68.742,6 | - | 68.742,6 | 06 |
| 1.976.380,7 | +19.000,0 | 1.995.380,7 | -693.612,2 | 4.726.454,0 | - | 4.726.454,0 | 07 |
| 1.283.570,9 | +950,0 | 1.284.520,9 | -883.204,8 | 253.265,0 | - | 253.265,0 | 08 |
| 3.681.787,8 | +158.140,0 | 3.839.927,8 | -2.761.342,9 | 115.762,8 | - | 115.762,8 | 10 |
| 33.695,7 | - | 33.695,7 | -33.675,9 | - | - | - | 11 |
| 819.875,3 | - | 819.875,3 | -705.079,6 | 109.596,5 | - | 109.596,5 | 12 |
| 14.674.746,7 | - | 14.674.746,7 | +27.780.806,3 | 304.066,4 | - | 304.066,4 | 13 |
| 6.145.718,2 | +29.441,0 | 6.175.159,2 | -4.580.427,0 | 485.920,0 | - | 485.920,0 | 15 |
| 48.965.561,5 | +260.391,0 | 49.225.952,5 | - | 6.852.402,5 | - | 6.852.402,5 | |

Nachtragshaushalt 2014
Gesamtplan
Teil II: Finanzierungsübersicht für das Haushaltsjahr 2014
A. Ermittlung des Finanzierungssaldos

| | Bisheriger Betrag 2014 Tsd. € | Es treten hinzu (+), es fallen weg (-) Tsd. € | Neuer Betrag 2014 Tsd. € |
|---|-------------------------------------|---|--------------------------------|
| 1. Einnahmen (ohne Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt, Entnahmen aus Rücklagen, Einnahmen aus Überschüssen) | 48.133.479,7 | -159.559,0 | 47.973.920,7 |
| 2. Ausgaben (ohne Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt, Zuführungen an Rücklagen und Ausgaben zur Deckung eines Fehlbetrags) | 48.296.876,3 | +260.391,0 | 48.557.267,3 |
| 3. Finanzierungssaldo (Nr. 1 abzüglich Nr. 2) | -163.396,6 | -419.950,0 | -583.346,6 |

B. Deckung des Finanzierungssaldos
1. Netto-Neuverschuldung am Kreditmarkt

| | | | |
|---|-------------|------------|-------------|
| 1.1 Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt | | | |
| 1.1.1 im allgemeinen Haushalt | 2.356.956,6 | - | 2.356.956,6 |
| 1.1.2 im Stabilisierungsfonds Finanzmarkt und BayernLB | 97.000,0 | - | 97.000,0 |
| 1.2 Ausgaben zur Schuldentilgung für Kreditmarktmittel (einschließlich Marktpflege) | | | |
| 1.2.1 im allgemeinen Haushalt | 2.896.956,6 | - | 2.896.956,6 |
| 1.2.2 im Stabilisierungsfonds Finanzmarkt und BayernLB | 97.000,0 | - | 97.000,0 |
| 1.3 Nettokreditaufnahme am Kreditmarkt (Nr. 1.1 abzüglich Nr. 1.2) | -540.000,0 | - | -540.000,0 |
| 2. Abwicklung der Rechnungsergebnisse aus Vorjahren | | | |
| 2.1 Einnahmen aus Überschüssen | - | - | - |
| 2.2 Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen | - | - | - |
| 3. Rücklagenbewegung | | | |
| 3.1 Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken | 1.372.081,8 | +419.950,0 | 1.792.031,8 |
| 3.2 Zuführungen an Rücklagen, Fonds und Stöcke | 668.685,2 | - | 668.685,2 |
| 3.3 Saldo (Nr. 3.1 abzüglich Nr. 3.2) | 703.396,6 | +419.950,0 | 1.123.346,6 |
| 4. Deckung insgesamt (Nr. 1.3 und Nr. 3.3) | 163.396,6 | +419.950,0 | 583.346,6 |

Teil III: Kreditfinanzierungsplan für das Haushaltsjahr 2014
1. Kredite am Kreditmarkt

| | | | |
|---|-------------|---|-------------|
| 1.1 Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt | | | |
| 1.1.1 im allgemeinen Haushalt | 2.356.956,6 | - | 2.356.956,6 |
| 1.1.2 im Stabilisierungsfonds Finanzmarkt und BayernLB | 97.000,0 | - | 97.000,0 |
| 1.2 Ausgaben zur Schuldentilgung für Kreditmarktmittel (einschließlich Marktpflege) | | | |
| 1.2.1 im allgemeinen Haushalt | 2.896.956,6 | - | 2.896.956,6 |
| 1.2.2 im Stabilisierungsfonds Finanzmarkt und BayernLB | 97.000,0 | - | 97.000,0 |
| 1.3 Saldo (Nr. 1.1 abzüglich Nr. 1.2) | -540.000,0 | - | -540.000,0 |

2. Kredite im öffentlichen Bereich

| | | | |
|---|-----------|---|-----------|
| 2.1 Einnahmen aus zweckbestimmten Krediten von Gebietskörperschaften u. Ä. | 150,0 | - | 150,0 |
| 2.2 Ausgaben zur Schuldentilgung bei Gebietskörperschaften u. Ä. | 63.000,0 | - | 63.000,0 |
| 2.3 Nettokreditaufnahme (Nr. 2.1 abzüglich Nr. 2.2) | -62.850,0 | - | -62.850,0 |

3. Kreditaufnahmen insgesamt

| | | | |
|--|-------------|---|-------------|
| 3.1 Bruttokreditaufnahme (Nr. 1.1 und Nr. 2.1) | 2.454.106,6 | - | 2.454.106,6 |
| 3.2 Ausgaben zur Schuldentilgung (Nr. 1.2 und Nr. 2.2) | 3.056.956,6 | - | 3.056.956,6 |
| 3.3 Nettokreditaufnahme (Nr. 1.3 und Nr. 2.3) | -602.850,0 | - | -602.850,0 |

Begründung zum Haushaltsänderungsgesetz 2013/2014 – Bildungsfinanzierungsgesetz

Zu § 1 (Änderung des Haushaltsgesetzes 2013/2014)

Zu Nr. 1 (Änderung des Art. 1 HG):

In Nr. 1 wird die durch den Nachtragshaushaltsplan eingetretene Änderung der Gesamteinnahmen und Gesamtausgaben festgestellt. Die Änderung des Gesamtvolumens des Haushaltsplans ist in Abschnitt B Nr. 5 des Vorblatts dargestellt.

Zu Nr. 2 (Änderung des Art. 2 HG):

Im Haushaltsjahr 2013 ist eine Erhöhung der Nettotilgung um 480 000 000 € aus der Haushaltsrücklage auf 1 000 000 000 € geplant (vgl. Kapitel 13 06 Titelgruppe 51-66/Einnahmen des Haushaltsplans). Die Ermächtigung zur Anschlussfinanzierung im Haushaltsjahr 2013 auslaufender Kredite ist daher entsprechend zu verringern.

Zu Nr. 3 (Änderung des Art. 6 Abs. 7 HG):

Durch die Abschaffung der Studienbeiträge zum Wintersemester 2013/2014 läuft die bisherige Ermächtigung zur Stellenschaffung aus diesen Mitteln ins Leere. Um eine Verschlechterung für die Hochschulen zu vermeiden, wird diese durch eine Ermächtigung zur Stellenschaffung aus den Kompensationsmitteln ersetzt.

Zu § 2 (Änderung des Bayerischen Hochschulgesetzes)

A. Allgemeines

Die Studienbeiträge haben die Qualität von Studium und Lehre an den staatlichen Hochschulen entscheidend verbessert. Dieses Niveau gilt es auch nach Abschaffung der Studienbeiträge durch Bereitstellung entsprechender Kompensationsmittel aus dem Staatshaushalt zweckgebunden zur Verbesserung der Studienbedingungen zu sichern. Um die gleiche Wirkungskraft wie die Studienbeiträge entfalten zu können, sind die Kompensationsmittel wie auch die Studienbeiträge kapazitätsneutral zu stellen. Wie bisher sind die Studierenden bei der Verwendung der Mittel paritätisch zu beteiligen.

B. Zwingende Notwendigkeit einer normativen Regelung

Ebenso wie die Erhebung und Verwendung der Studienbeitragsmittel durch die staatlichen Hochschulen ist die Verfügbarkeit der die Studienbeiträge ersetzenden staatlichen Mittel zur Verbesserung der Studienbedingungen und deren Verwendung gesetzlich zu regeln. Im Übrigen werden Ermächtigungen zum Erlass von Verwaltungsvorschriften oder Satzungen vorgesehen.

C. Zu den einzelnen Vorschriften

Zu Nr. 1:

Redaktionelle Änderung.

Zu Nr. 2:

Zu Art. 5a Abs. 1:

Abs. 1 regelt die Höhe der staatlichen Kompensationsleistungen (Studienzuschüsse), die erforderlich sind, um die Qualität von Studium und Lehre auf dem durch die Studienbeitragseinnahmen erreichten Niveau zu halten und insbesondere auch Beschäftigungsverhältnisse weiter finanzieren zu können. Der Betrag von 189 Mio. € jährlich wurde ermittelt in Orientierung am Studienbeitragsaufkommen der staatlichen Hochschulen und der in Abs. 2 genannten nichtstaatlichen Hochschulen im Studienjahr 2012, abzüglich des auf die Erhebung der Studienbeiträge einschließlich Befreiungen und Rückerstattungen entfallenen Anteils an den Verwaltungskosten sowie der nun entfallenen Abführungen in den Sicherungsfonds. Für die Monate Oktober bis Dezember 2013 errechnet sich nach Anrechnung der frei werdenden Anteile aus dem Sicherungsfonds gemäß Satz 2 ein anteiliger Betrag in Höhe von 30 Mio. €. Die Verteilung der Mittel auf die einzelnen Hochschulen wird durch Verwaltungsvorschrift des Staatsministeriums gemäß Abs. 3 festgesetzt. Satz 3 stellt sicher, dass mit den Studienzuschüssen nur solche Maßnahmen finanziert werden, die auch mit Studienbeiträgen hätten finanziert werden können. Die Trennung der allgemeinen für Forschung und Lehre zur Verfügung stehenden Mittel und der Studienzuschüsse erfolgt durch getrennte Veranschlagung und Nachweisung im Staatshaushalt.

Zu Art. 5a Abs. 2:

Die genannten Hochschulen werden aufgrund rechtlicher Regelung ganz oder teilweise staatlich finanziert. Bei der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt ergibt sich ein Anspruch auf staatliche Bezuschussung aus Art. 5 § 2 der Anlage 1 zum Gesetz zu dem Konkordate mit dem Heiligen Stuhle und den Verträgen mit den Evangelischen Kirchen. Die Hochschule für Politik war nach Art. 3 des Gesetzes über die Hochschule für Politik München ermächtigt, Studienbeiträge entsprechend den Regelungen für die staatlichen Hochschulen zu erheben. Bei der Katholischen Stiftungsfachhochschule München und der Evangelischen Fachhochschule Nürnberg ergibt sich ein Anspruch auf staatliche Bezuschussung aus Art. 80 Abs. 2 Satz 1. Hochschulen in Trägerschaft der Kirchen oder einer kirchlichen juristischen Person des öffentlichen Rechts, erhalten, soweit diese auch im Übrigen staatliche Zuschüsse erhalten, und soweit diese bisher Studienbeiträge erhoben haben, bei Wegfall zur Erhaltung ihrer Wettbewerbsfähigkeit ebenfalls einen Ausgleich im Rahmen der nach Abs. 1 zur Verfügung gestellten Mittel.

Zu Art. 5a Abs. 3:

Ermächtigung zur Regelung des näheren Verfahrens durch Verwaltungsvorschrift.

Die bayerischen Hochschulen haben bisher Studienbeiträge in unterschiedlicher Höhe erhoben. Sie sind entsprechend auch unterschiedliche mittelfristige rechtliche Verpflichtungen eingegangen. Im Rahmen der Verteilung der zur Verfügung stehenden Mittel muss auf dieses unterschiedliche Verpflichtungsniveau Rücksicht genommen werden.

Das Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst wird die Verteilung daher zunächst auf der Basis des bisherigen Beitragsaufkommens der Hochschulen vornehmen und so für Kontinuität an den einzelnen Hochschulen sorgen. Auf diese Weise kann im Vollzug ein einfacher Übergang vom alten Studienbeitragsystem auf das neue System staatlicher Kompensationsleistungen gesichert werden.

Zu Art. 5a Abs. 4:

Wie bisher sind die Studierenden bei der Entscheidung über die Verwendung der Kompensationsmittel paritätisch zu beteiligen; das Nähere zum Verfahren wird durch Satzung der Hochschule geregelt.

Zu Art. 5a Abs. 5:

Die Regelung normiert die jährliche Berichtspflicht der Hochschulen an das Staatsministerium.

Zu Nr. 3:

Folgeänderung. Beibehaltung der bisherigen Regelungen bei Berücksichtigung der Abschaffung der Studienbeiträge.

Zu Nr. 4:

Folgeänderungen.

Zu Nr. 5:

Die Regelung stellt sicher, dass mit bereits vereinnahmten Studienbeiträgen entsprechend den damals einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen verfahren wird.

Zu § 3 (Änderung des Bayerischen Hochschulzulassungsgesetzes)

Regelung der Kapazitätsneutralität der aus den Kompensationsmitteln finanzierten Personalmaßnahmen zur Verbesserung der Lehre sowie Folgeänderung für die noch vorhandenen Studienbeitragsmittel.

Zu § 4 (Inkrafttreten)

Die Vorschrift regelt das Inkrafttreten der Bestimmungen des Haushaltsänderungsgesetzes.

Zu Abs. 1:

Die Änderungen des Haushaltsgesetzes und des Haushaltsplans gelten nach dem Prinzip der Jährigkeit des Haushalts für das ganze Jahr; sie werden daher rückwirkend zum 1. Januar 2013 in Kraft gesetzt.

Zu Abs. 2:

Abs. 2 regelt das abweichende Inkrafttreten der Regelungen zur nachhaltigen Verbesserung der Qualität der Studienbedingungen an Bayerischen Hochschulen.

Übersichten zum Haushaltsplan

für die Haushaltsjahre 2013/2014 (einschließlich Nachtragshaushaltsplan)

Inhalt

| | Seite |
|--------------------------------------|-------|
| Teil I: Gruppierungsübersicht | |
| Haushaltsjahr 2013 | 20 |
| Haushaltsjahr 2014 | 21 |
| Teil II: Funktionenübersicht | |
| Haushaltsjahr 2013 | 22 |
| Haushaltsjahr 2014 | 23 |

Teil I: Gruppierungsübersicht

über die im Haushaltsplan 2013
(einschließlich Nachtragshaushalt)
veranschlagten Einnahmen und Ausgaben
(Gliederung nach Einnahme- und Ausgabearten)

| Gruppierungsübersicht (einschl. Nachtrag) | | | | | |
|---|---|------------------|------------------------|----------|-------------|
| Gr. Nr. | Einnahme- und Ausgabearten | Haushaltsbeträge | | | Istergebnis |
| | | Nachtrag 2013 | Gesamtbe- trag 2013 | 2012 | 2011 |
| | | Mio. € | Mio. € | Mio. € | Mio. € |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| | Einnahmen | | | | |
| 0 | Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel | - | 36.280,4 | 34.416,7 | 33.670,7 |
| | davon: Steuern | - | 36.229,0 | 34.366,6 | 33.618,7 |
| 1 | Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl. | - | 3.104,7 | 2.690,7 | 3.010,6 |
| 2 | Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen | - | 5.572,3 | 5.182,4 | 5.286,3 |
| 3 | Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen | +321,6 | 2.740,4 | 1.999,7 | 2.689,1 |
| | davon: Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt | | | | |
| | - im allgemeinen Haushalt | -480,0 | -1.000,0 | -1.000,0 | -182,3 |
| | - im Stabilisierungsfonds Finanzmarkt und BayernLB | - | - | - | - |
| | Summe Einnahmen | +321,6 | 47.697,9 | 44.289,6 | 44.656,8 |
| | Ausgaben | | | | |
| 4 | Personalausgaben | +29,8 | 19.383,0 | 18.292,0 | 17.442,2 |
| 5 | a) Sächliche Verwaltungsausgaben | +9,2 | 2.728,9 | 2.555,8 | 2.537,5 |
| | b) Ausgaben für den Schuldendienst | - | 1.054,1 | 1.153,2 | 1.173,4 |
| 6 | Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen | +33,4 | 18.271,6 | 16.816,9 | 16.367,2 |
| 7 | Baumaßnahmen | - | 1.183,9 | 1.210,4 | 1.364,0 |
| | davon: Staatlicher Hochbau | - | 759,6 | 788,9 | 915,7 |
| 8 | Sonstige Sachinvestitionen (Obergr. 81 und 82) | +2,2 | 352,1 | 381,9 | 358,9 |
| 8 | Investitionsförderungsmaßnahmen (Obergr. 83 bis 89) | +277,0 | 4.468,2 | 3.891,8 | 3.659,9 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | -30,0 | 256,0 | -12,5 | 1.653,1 |
| | Summe Ausgaben | +321,6 | 47.697,9 | 44.289,6 | 44.556,2 |

Die Gruppierungsübersicht wurde vollmaschinell erstellt. Dabei wurde jede Zahl für sich 'spitz' errechnet und anschließend ab- bzw. aufgerundet. Hierdurch können die Summen der Einzelbeträge von den angegebenen Summen geringfügig abweichen.

Bei Hauptgruppe 9 ist die erhebliche Abweichung zwischen dem Soll und Ist-Ergebnis im Wesentlichen darauf zurückzuführen, dass die globalen Minderausgaben zwar bei Hauptgruppe 9 veranschlagt werden, rechnermäßig jedoch bei den Titeln der Hauptgruppen 5 bis 8 nachzuweisen sind.

Teil I: Gruppierungsübersicht

über die im Haushaltsplan 2014
(einschließlich Nachtragshaushalt)
veranschlagten Einnahmen und Ausgaben
(Gliederung nach Einnahme- und Ausgabearten)

| Gruppierungsübersicht (einschl. Nachtrag) | | | | | |
|---|---|------------------|------------------------|---------------------------------------|-------------|
| Gr. Nr. | Einnahme- und Ausgabearten | Haushaltsbeträge | | | Istergebnis |
| | | Nachtrag 2014 | Gesamtbe- trag 2014 | 2013 (incl. Nach- tragsentwurf) | 2011 |
| | | Mio. € | Mio. € | Mio. € | Mio. € |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| | Einnahmen | | | | |
| 0 | Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel | - | 37.807,7 | 36.280,4 | 33.670,7 |
| | davon: Steuern | - | 37.756,0 | 36.229,0 | 33.618,7 |
| 1 | Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl. | - | 3.353,2 | 3.104,7 | 3.010,6 |
| 2 | Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen | - | 5.621,8 | 5.572,3 | 5.286,3 |
| 3 | Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen | +260,4 | 2.443,3 | 2.740,4 | 2.689,1 |
| | davon: Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt | | | | |
| | - im allgemeinen Haushalt | - | -540,0 | -1.000,0 | -182,3 |
| | - im Stabilisierungsfonds Finanzmarkt und BayernLB | - | - | - | - |
| | Summe Einnahmen | +260,4 | 49.226,0 | 47.697,9 | 44.656,8 |
| | Ausgaben | | | | |
| 4 | Personalausgaben | +147,6 | 20.090,3 | 19.383,0 | 17.442,2 |
| 5 | a) Sächliche Verwaltungsausgaben | +59,4 | 2.796,4 | 2.728,9 | 2.537,5 |
| | b) Ausgaben für den Schuldendienst | - | 1.048,3 | 1.054,1 | 1.173,4 |
| 6 | Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen | +125,8 | 19.226,3 | 18.271,6 | 16.367,2 |
| 7 | Baumaßnahmen | - | 1.197,6 | 1.183,9 | 1.364,0 |
| | davon: Staatlicher Hochbau | - | 775,9 | 759,6 | 915,7 |
| 8 | Sonstige Sachinvestitionen (Obergr. 81 und 82) | +13,6 | 358,3 | 352,1 | 358,9 |
| 8 | Investitionsförderungsmaßnahmen (Obergr. 83 bis 89) | +73,5 | 4.182,4 | 4.468,2 | 3.659,9 |
| 9 | Besondere Finanzierungsausgaben | -159,6 | 326,3 | 256,0 | 1.653,1 |
| | Summe Ausgaben | +260,4 | 49.226,0 | 47.697,9 | 44.556,2 |

Die Gruppierungsübersicht wurde vollmaschinell erstellt. Dabei wurde jede Zahl für sich 'spitz' errechnet und anschließend ab- bzw. aufgerundet. Hierdurch können die Summen der Einzelbeträge von den angegebenen Summen geringfügig abweichen.

Bei Hauptgruppe 9 ist die erhebliche Abweichung zwischen dem Soll und Ist-Ergebnis im Wesentlichen darauf zurückzuführen, dass die globalen Minderausgaben zwar bei Hauptgruppe 9 veranschlagt werden, rechnermäßig jedoch bei den Titeln der Hauptgruppen 5 bis 8 nachzuweisen sind.

Teil II: Funktionenübersicht

über die im Haushaltsplan 2013
(einschließlich Nachtragshaushalt)
veranschlagten Einnahmen und Ausgaben
(Gliederung nach Funktionen/Aufgabenbereichen)

| Funktionenübersicht (einschl. Nachtrag) | | | | | | | |
|---|--|------------------|------------------------|------------------|------------------------|----------------------------|---------------------------------|
| F K Z | Aufgabenbereiche | Einnahmen | | Ausgaben | | Ansatz Ausgaben 2012 | Istergebnis Ausgaben 2011 |
| | | Nachtrag 2013 | Gesamtbe- trag 2013 | Nachtrag 2013 | Gesamtbe- trag 2013 | | |
| | | Mio. € | Mio. € | Mio. € | Mio. € | | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 0 | Allgemeine Dienste | - | 1.871,7 | - | 8.509,9 | 8.049,6 | 7.838,6 |
| 1 | Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten | -30,0 | 1.913,8 | +146,9 | 17.465,8 | 16.515,1 | 16.230,2 |
| 2 | Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik | - | 1.124,3 | +154,7 | 4.318,2 | 3.532,2 | 3.148,7 |
| 3 | Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung | - | 275,8 | +20,0 | 1.252,7 | 1.127,3 | 1.156,1 |
| 4 | Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste | - | 455,5 | - | 417,3 | 421,0 | 570,9 |
| 5 | Ernährung, Landwirtschaft und Forsten | - | 401,2 | - | 1.027,9 | 1.018,8 | 945,9 |
| 6 | Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen | - | 610,4 | - | 804,2 | 840,9 | 844,8 |
| 7 | Verkehrs- und Nachrichtenwesen | - | 1.480,0 | - | 2.493,4 | 2.433,8 | 2.237,9 |
| 8 | Finanzwirtschaft | +351,6 | 39.565,3 | - | 11.408,4 | 10.350,9 | 11.583,1 |
| | Gesamtsumme | +321,6 | 47.697,9 | +321,6 | 47.697,9 | 44.289,6 | 44.556,2 |

Die Funktionenübersicht wurde vollmaschinell erstellt. Dabei wurde jede Zahl für sich 'spitz' errechnet und anschließend ab- bzw. aufgerundet. Hierdurch können die Summen der Einzelbeträge von den angegebenen Summen geringfügig abweichen.

Die gesamte Funktionenübersicht einschließlich der für die Jahre 2011 und 2012 nachrichtlich genannten Beträge wurde auf der Basis des mit FMBek vom 12. April 2012 (FMBI. S. 218) bekanntgegebenen neu gefassten Funktionenplans erstellt. Die Beträge für die Jahre 2011 und 2012 weichen daher von früheren - nach der alten Haushaltssystematik erstellten - Übersichten ab.

Teil II: Funktionenübersicht

über die im Haushaltsplan 2014
(einschließlich Nachtragshaushalt)
veranschlagten Einnahmen und Ausgaben
(Gliederung nach Funktionen/Aufgabenbereichen)

| Funktionenübersicht (einschl. Nachtrag) | | | | | | | |
|---|--|------------------|------------------------|------------------|------------------------|---|---|
| F K Z | Aufgabenbereiche | Einnahmen | | Ausgaben | | Ansatz Ausgaben 2013 (incl. Nach- tragsentwurf) Mio. € | Istergebnis Ausgaben 2011 Mio. € |
| | | Nachtrag 2014 | Gesamtbe- trag 2014 | Nachtrag 2014 | Gesamtbe- trag 2014 | | |
| | | Mio. € | Mio. € | Mio. € | Mio. € | | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 |
| 0 | Allgemeine Dienste | - | 1.860,0 | - | 8.704,4 | 8.509,9 | 7.838,6 |
| 1 | Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten | -159,6 | 1.765,9 | +102,3 | 17.833,8 | 17.465,8 | 16.230,2 |
| 2 | Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik | - | 1.170,3 | +158,1 | 4.323,4 | 4.318,2 | 3.148,7 |
| 3 | Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung | - | 301,8 | - | 1.234,8 | 1.252,7 | 1.156,1 |
| 4 | Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste | - | 447,6 | - | 412,3 | 417,3 | 570,9 |
| 5 | Ernährung, Landwirtschaft und Forsten | - | 400,7 | - | 1.030,1 | 1.027,9 | 945,9 |
| 6 | Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen | - | 834,1 | - | 1.199,8 | 804,2 | 844,8 |
| 7 | Verkehrs- und Nachrichtenwesen | - | 1.497,5 | - | 2.514,4 | 2.493,4 | 2.237,9 |
| 8 | Finanzwirtschaft | +420,0 | 40.948,0 | - | 11.973,0 | 11.408,4 | 11.583,1 |
| | Gesamtsumme | +260,4 | 49.226,0 | +260,4 | 49.226,0 | 47.697,9 | 44.556,2 |

Die Funktionenübersicht wurde vollmaschinell erstellt. Dabei wurde jede Zahl für sich 'spitz' errechnet und anschließend ab- bzw. aufgerundet. Hierdurch können die Summen der Einzelbeträge von den angegebenen Summen geringfügig abweichen.

Die gesamte Funktionenübersicht einschließlich der für das Jahr 2011 nachrichtlich genannten Beträge wurde auf der Basis des mit FMBek vom 12. April 2012 (FMBI. S. 218) bekanntgegebenen neu gefassten Funktionenplans erstellt. Die Beträge für das Jahr 2011 weichen daher von früheren - nach der alten Haushaltssystematik erstellten - Übersichten ab.

Freistaat Bayern

Nachtragshaushaltsplan

2013/2014

Entwurf

Einzelplan 03 A

für den Geschäftsbereich
des Bayerischen Staatsministeriums
des Innern

03 03 Allgemeine Bewilligungen

| Titel | FKZ | Zweckbestimmung | A | Bisher. Soll | A | Bisher. Soll | A | Soll 2012 |
|--|-----|--|--------|--------------|--------|--------------|--------|-----------|
| | | | B | +/- | B | +/- | B | Ist 2011 |
| | | | C | Neues Soll | C | Neues Soll | C | Ist 2010 |
| | | | 2013 | | 2014 | | | |
| | | | Tsd. € | | Tsd. € | | Tsd. € | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | | 6 | |
| Ausgaben | | | | | | | | |
| Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen | | | | | | | | |
| <u>681 01-3</u> | 153 | Prämie für die berufliche Weiterbildung zum Meister und gleichgestellten Abschlüssen | A | | A | | A | |
| | | | B | +300,0 | B | +400,0 | B | |
| | | | C | 300,0 | C | 400,0 | C | |
| Gesamtausgaben | | | A | 161.816,5 | A | 149.177,1 | A | 49.489,5 |
| | | | B | +300,0 | B | +400,0 | B | 79.493,1 |
| | | | C | 162.116,5 | C | 149.577,1 | C | 59.273,1 |

Erläuterungen

Zu 03 03/681 01

Prämie von 1.000 € im Bereich der beruflichen Weiterbildung zum Meister und gleichgestellten Abschlüssen. Die Prämie wird ab 01.09.2013 im Rahmen einer freiwilligen Leistung gewährt.

03 03 Allgemeine Bewilligungen

| Titel | FKZ | Zweckbestimmung | A Bisher. Soll | | | A Bisher. Soll | | | A Soll 2012 | | |
|-------|-----|---|----------------|--------------|------------|----------------|--------------|--------|-------------|------------|------------|
| | | | B +/- | C Neues Soll | Tsd. € | B +/- | C Neues Soll | Tsd. € | B Ist 2011 | C Ist 2010 | Tsd. € |
| 1 | 2 | 3 | 4 | | | 5 | | | 6 | | |
| | | Abschluss | | | | | | | | | |
| | | Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl. | A 2,0 | A 2,0 | A 2,0 | B - | B - | B - | B - | B - | C 140,0 |
| | | Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen | A 20.181,1 | A 11.942,8 | A 333,8 | B - | B - | B - | B 387,8 | B - | C 2.220,9 |
| | | Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen | A - | A - | A - | B - | B - | B - | B 5.624,9 | B - | C 7.479,0 |
| | | Gesamteinnahmen | A 20.183,1 | A 11.944,8 | A 335,8 | B - | B - | B - | B 6.012,7 | B - | C 9.839,9 |
| | | Personalausgaben | A 2.628,1 | A 2.683,1 | A 2.950,8 | B - | B - | B - | B 956,3 | B - | C 446,4 |
| | | Sächliche Verwaltungsausgaben | A 30.520,4 | A 39.666,5 | A 10.382,1 | B - | B - | B - | B 20.317,4 | B - | C 13.327,2 |
| | | Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen | A 38.756,9 | A 26.942,6 | A 9.663,0 | B +300,0 | B +400,0 | B - | B 19.010,1 | B - | C 28.615,1 |
| | | Baumaßnahmen | A 31.866,1 | A 11.312,0 | A - | B - | B - | B - | B 35.447,3 | B - | C 11.255,7 |
| | | Sonstige Sachinvestitionen | A 28.956,0 | A 30.203,9 | A 8.181,6 | B - | B - | B - | B 441,5 | B - | C 4.019,1 |
| | | Investitionsförderungsmaßnahmen | A 29.089,0 | A 38.369,0 | A 18.312,0 | B - | B - | B - | B 3.320,5 | B - | C 1.609,7 |
| | | Gesamtausgaben | A 161.816,5 | A 149.177,1 | A 49.489,5 | B +300,0 | B +400,0 | B - | B 79.493,1 | B - | C 59.273,1 |
| | | Zuschuss | A 141.633,4 | A 137.232,3 | A 49.153,7 | B +300,0 | B +400,0 | B - | B 73.480,3 | B - | C 49.433,2 |
| | | | C 141.933,4 | C 137.632,3 | C 49.433,2 | | | | | | |

Epl. 03A Staatsministerium des Innern - Allgemeine Innere Verwaltung -

| Titel | FKZ | Zweckbestimmung | A | Bisher. Soll | A | Bisher. Soll | A | Soll 2012 |
|-------|-----|---|---|--------------|---|--------------|---|-------------|
| | | | B | +/- | B | +/- | B | Ist 2011 |
| | | | C | Neues Soll | C | Neues Soll | C | Ist 2010 |
| | | | | 2013 | | 2014 | | |
| | | | | Tsd. € | | Tsd. € | | Tsd. € |
| 1 | 2 | 3 | | 4 | | 5 | | 6 |
| | | Abschluss Epl. 03A | | | | | | |
| | | Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl. | A | 427.823,6 | A | 427.906,1 | A | 415.416,0 |
| | | | B | - | B | - | B | 442.505,0 |
| | | | C | 427.823,6 | C | 427.906,1 | C | 432.222,3 |
| | | Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen | A | 22.707,0 | A | 14.271,7 | A | 2.755,2 |
| | | | B | - | B | - | B | 68.622,1 |
| | | | C | 22.707,0 | C | 14.271,7 | C | 8.709,8 |
| | | Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen | A | 28.557,0 | A | 29.568,0 | A | 27.753,6 |
| | | | B | - | B | - | B | 31.558,3 |
| | | | C | 28.557,0 | C | 29.568,0 | C | 32.452,4 |
| | | Gesamteinnahmen | A | 479.087,6 | A | 471.745,8 | A | 445.924,8 |
| | | | B | - | B | - | B | 542.685,4 |
| | | | C | 479.087,6 | C | 471.745,8 | C | 473.384,5 |
| | | Personalausgaben | A | 3.162.724,9 | A | 3.238.201,4 | A | 3.049.415,9 |
| | | | B | - | B | - | B | 2.895.063,4 |
| | | | C | 3.162.724,9 | C | 3.238.201,4 | C | 2.837.737,0 |
| | | Sächliche Verwaltungsausgaben | A | 360.619,1 | A | 370.102,5 | A | 315.400,8 |
| | | | B | - | B | - | B | 311.289,7 |
| | | | C | 360.619,1 | C | 370.102,5 | C | 296.951,5 |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2013 Tsd. € | | 40.066,0 | | | | |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2014 Tsd. € | | 26.214,9 | | | | |
| | | Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen | A | 55.839,5 | A | 51.420,7 | A | 25.137,6 |
| | | | B | +300,0 | B | +400,0 | B | 46.968,2 |
| | | | C | 56.139,5 | C | 51.820,7 | C | 40.784,0 |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2013 Tsd. € | | 25.971,0 | | | | |
| | | Baumaßnahmen | A | 102.723,6 | A | 79.933,8 | A | 69.647,1 |
| | | | B | - | B | - | B | 113.336,4 |
| | | | C | 102.723,6 | C | 79.933,8 | C | 74.051,7 |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2013 Tsd. € | | 51.100,0 | | | | |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2014 Tsd. € | | 53.465,0 | | | | |
| | | Sonstige Sachinvestitionen | A | 78.666,4 | A | 75.539,6 | A | 62.110,3 |
| | | | B | - | B | - | B | 47.124,6 |
| | | | C | 78.666,4 | C | 75.539,6 | C | 97.921,9 |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2013 Tsd. € | | 35.997,2 | | | | |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2014 Tsd. € | | 26.734,2 | | | | |
| | | Investitionsförderungsmaßnahmen | A | 88.145,9 | A | 98.902,8 | A | 71.289,9 |
| | | | B | - | B | - | B | 40.636,6 |
| | | | C | 88.145,9 | C | 98.902,8 | C | 47.638,6 |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2013 Tsd. € | | 54.119,9 | | | | |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2014 Tsd. € | | 39.800,0 | | | | |

Epl. 03A Staatsministerium des Innern - Allgemeine Innere Verwaltung -

| Titel | FKZ | Zweckbestimmung | A | Bisher. Soll | A | Bisher. Soll | A | Soll 2012 |
|-------|-----|--|---|--------------|---|--------------|---|-------------|
| | | | B | +/- | B | +/- | B | Ist 2011 |
| | | | C | Neues Soll | C | Neues Soll | C | Ist 2010 |
| | | | | 2013 | | 2014 | | |
| | | | | Tsd. € | | Tsd. € | | Tsd. € |
| 1 | 2 | 3 | | 4 | | 5 | | 6 |
| | | Besondere Finanzierungsausgaben | A | -3.637,1 | A | -3.577,9 | A | -4.572,8 |
| | | | B | - | B | - | B | 5.862,8 |
| | | | C | -3.637,1 | C | -3.577,9 | C | 16.292,8 |
| | | Gesamtausgaben | A | 3.845.082,3 | A | 3.910.522,9 | A | 3.588.428,8 |
| | | | B | +300,0 | B | +400,0 | B | 3.460.281,6 |
| | | | C | 3.845.382,3 | C | 3.910.922,9 | C | 3.411.377,5 |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2013 Tsd. € | | 207.254,1 | | | | |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2014 Tsd. € | | 146.214,1 | | | | |
| | | Zuschuss | A | 3.365.994,7 | A | 3.438.777,1 | A | 3.142.504,0 |
| | | | B | +300,0 | B | +400,0 | B | 2.917.596,3 |
| | | | C | 3.366.294,7 | C | 3.439.177,1 | C | 2.937.993,0 |

Freistaat Bayern

Nachtragshaushaltsplan

2013/2014

Entwurf

Einzelplan 05

für den Geschäftsbereich
des Bayerischen Staatsministeriums
für Unterricht und Kultus

05 04 Allgemeine Bewilligungen - Unterricht und Erziehung (ohne Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz)

| Titel | FKZ | Zweckbestimmung | A | Bisher. Soll | A | Bisher. Soll | A | Soll 2012 |
|--|-----|--|---|--------------|---|--------------|---|-----------|
| | | | B | +/- | B | +/- | B | Ist 2011 |
| 1 | 2 | 3 | C | Neues Soll | C | Neues Soll | C | Ist 2010 |
| | | | | 2013 | | 2014 | | |
| | | | | Tsd. € | | Tsd. € | | Tsd. € |
| 1 | 2 | 3 | | 4 | | 5 | | 6 |
| Ausgaben | | | | | | | | |
| Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen | | | | | | | | |
| 681 08-9 | 153 | Prämie für die berufliche Weiterbildung zum Meister und gleichgestellten Abschlüssen <i>Die Mittel sind übertragbar.</i> | A | | A | | A | |
| | | | B | +3.122,7 | B | +8.600,0 | B | |
| | | | C | 3.122,7 | C | 8.600,0 | C | |
| 684 16-6 | 127 | Leistungen zum Schulgeldausgleich bei privaten Berufsfachschulen für Altenpflege und Altenpflegehilfe <i>Die Mittel sind übertragbar. Die Titel 684 16, 684 17 und 684 18 sind gegenseitig deckungsfähig.</i> | A | 12.000,0 | A | 12.000,0 | A | 12.000,0 |
| | | | B | +1.620,0 | B | +4.455,0 | B | 10.031,7 |
| | | | C | 13.620,0 | C | 16.455,0 | C | 10.783,7 |
| 684 17-5 | 127 | Leistungen zum Schulgeldausgleich bei privaten Berufsfachschulen für Kinderpflege <i>Die Mittel sind übertragbar. Vgl. Vermerk bei Tit. 684 16.</i> | A | | A | | A | |
| | | | B | +327,3 | B | +900,0 | B | |
| | | | C | 327,3 | C | 900,0 | C | |
| 684 18-4 | 127 | Leistungen zum Schulgeldausgleich bei privaten Fachakademien für Sozialpädagogik (Ausbildung zum Erzieher/zur Erzieherin) <i>Die Mittel sind übertragbar. Vgl. Vermerk bei Tit. 684 16.</i> | A | | A | | A | |
| | | | B | +980,0 | B | +2.695,0 | B | |
| | | | C | 980,0 | C | 2.695,0 | C | |
| Titelgruppen | | | | | | | | |
| 69 Ausgaben für offene und gebundene Ganztagschulen | | | | | | | | |
| <i>Vermerk unverändert.</i> | | | | | | | | |
| 429 69-2 | 129 | Nichtaufteilbare Personalausgaben <i>Vermerk unverändert.</i> | A | 27.188,0 | A | 32.722,0 | A | 21.264,0 |
| | | | B | +1.100,0 | B | +4.600,0 | B | |
| | | | C | 28.288,0 | C | 37.322,0 | C | |
| Summe der Titelgruppe | | | A | 121.401,3 | A | 129.385,8 | A | 112.026,5 |
| | | | B | +1.100,0 | B | +4.600,0 | B | 87.919,0 |
| | | | C | 122.501,3 | C | 133.985,8 | C | 73.164,3 |
| Gesamtausgaben | | | A | 368.278,9 | A | 342.141,5 | A | 345.533,3 |
| | | | B | +7.150,0 | B | +21.250,0 | B | 209.670,3 |
| | | | C | 375.428,9 | C | 363.391,5 | C | 217.689,3 |

Erläuterungen

Zu 05 04/681 08

Prämie von 1.000 € im Bereich der beruflichen Weiterbildung zum Meister und gleichgestellten Abschlüssen. Die Prämie wird im Rahmen einer freiwilligen Leistung ab 01.09.2013 gewährt.

Zu 05 04/684 16

Mit den veranschlagten Ausgabemitteln soll den privaten Berufsfachschulen für Altenpflege und Altenpflegehilfe ermöglicht werden, auf eine Schulgelderhebung zu verzichten.

Zu 05 04/684 17

Mit den veranschlagten Ausgabemitteln soll den privaten Berufsfachschulen für Kinderpflege ermöglicht werden, auf eine Schulgelderhebung zu verzichten.

Zu 05 04/684 18

Mit den veranschlagten Ausgabemitteln soll den privaten Fachakademien für Sozialpädagogik ermöglicht werden, auf eine Schulgelderhebung zu verzichten.

Zu 05 04/429 69

Die Mittel für die Drittkräfte in der gebundenen Ganztagschule werden in den Jahrgangsstufen 1 und 2 angehoben, um eine Qualitätssteigerung im Anschluss an die Schnittstelle Kindertagesstätte - Grundschule zu erzielen.

05 04 Allgemeine Bewilligungen - Unterricht und Erziehung (ohne Leistungen nach dem Bayer. Schulfinanzierungsgesetz)

| Titel | FKZ | Zweckbestimmung | A Bisher. Soll +/- Neues Soll 2013 Tsd. € | | | A Bisher. Soll +/- Neues Soll 2014 Tsd. € | | | A Soll 2012 Ist 2011 Ist 2010 Tsd. € | | |
|-------|-----|---|---|---|---|---|---|-------------------------------------|--------------------------------------|---|---|
| | | | A | B | C | A | B | C | A | B | C |
| 1 | 2 | 3 | 4 | | | 5 | | | 6 | | |
| | | Abschluss | | | | | | | | | |
| | | Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl. | A 3.135,0 B - C 3.135,0 | A 3.135,0 B 3.674,1 C 4.352,0 | | | |
| | | Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen | A 44.235,4 B - C 44.235,4 | A 47.871,7 B - C 47.871,7 | A 47.871,7 B - C 47.871,7 | A 47.871,7 B - C 47.871,7 | A 36.877,0 B 28.190,0 C 22.086,4 | | | | |
| | | Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen | A - B - C - | A - B 17.692,7 C 33.444,6 | | | | |
| | | Gesamteinnahmen | A 47.370,4 B - C 47.370,4 | A 51.006,7 B - C 51.006,7 | A 51.006,7 B - C 51.006,7 | A 51.006,7 B - C 51.006,7 | A 40.012,0 B 49.556,8 C 59.883,0 | | | | |
| | | Personalausgaben | A 157.266,7 B +1.100,0 C 158.366,7 | A 133.730,4 B +4.600,0 C 138.330,4 | A 133.730,4 B +4.600,0 C 138.330,4 | A 133.730,4 B +4.600,0 C 138.330,4 | A 142.897,3 B 4.520,9 C 4.623,3 | | | | |
| | | Sächliche Verwaltungsausgaben | A 9.795,9 B - C 9.795,9 | A 8.652,1 B - C 8.652,1 | A 8.652,1 B - C 8.652,1 | A 8.652,1 B - C 8.652,1 | A 9.264,1 B 6.368,7 C 7.171,3 | | | | |
| | | Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen | A 179.991,4 B +6.050,0 C 186.041,4 | A 181.184,1 B +16.650,0 C 197.834,1 | A 181.184,1 B +16.650,0 C 197.834,1 | A 181.184,1 B +16.650,0 C 197.834,1 | A 173.772,0 B 163.524,2 C 150.147,5 | | | | |
| | | Sonstige Sachinvestitionen | A 15,0 B - C 15,0 | A 15,0 B 7,2 C 22,7 | | | | |
| | | Investitionsförderungsmaßnahmen | A 21.209,9 B - C 21.209,9 | A 18.559,9 B - C 18.559,9 | A 18.559,9 B - C 18.559,9 | A 18.559,9 B - C 18.559,9 | A 19.584,9 B 35.249,2 C 55.724,4 | | | | |
| | | Gesamtausgaben | A 368.278,9 B +7.150,0 C 375.428,9 | A 342.141,5 B +21.250,0 C 363.391,5 | A 342.141,5 B +21.250,0 C 363.391,5 | A 342.141,5 B +21.250,0 C 363.391,5 | A 345.533,3 B 209.670,3 C 217.689,3 | | | | |
| | | Zuschuss | A 320.908,5 B +7.150,0 C 328.058,5 | A 291.134,8 B +21.250,0 C 312.384,8 | A 291.134,8 B +21.250,0 C 312.384,8 | A 291.134,8 B +21.250,0 C 312.384,8 | A 305.521,3 B 160.113,5 C 157.806,2 | | | | |

05 12 Öffentliche Grund- und Mittelschulen

| Titel | FKZ | Zweckbestimmung | A Bisher. Soll +/- | | A Bisher. Soll +/- | | A Soll 2012 | |
|--|-----|--|---|---|---|----------------------|----------------------|---|
| | | | C Neues Soll 2013 Tsd. € | C Neues Soll 2014 Tsd. € | C Neues Soll 2014 Tsd. € | C Soll 2011 Ist 2011 | C Soll 2010 Ist 2010 | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 5 | 6 | 6 | 6 |
| Ausgaben | | | | | | | | |
| Personalausgaben | | | | | | | | |
| 428 14-2 | 114 | Entgelte der Aushilfslehrkräfte im Arbeitnehmerverhältnis <i>Vermerk unverändert.</i> | A 8.019,5 B +6.800,0 C 14.819,5 | A 4.669,2 B +19.210,0 C 23.879,2 | A 11.145,8 B 19.364,6 C 16.216,8 | | | |
| Titelgruppen | | | | | | | | |
| 52 Qualität Grundschule / Kindertageseinrichtungen | | | | | | | | |
| <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i> | | | | | | | | |
| 428 52-5 | 114 | Entgelte | A B +4.000,0 C 4.000,0 | A B +12.000,0 C 12.000,0 | A B C | | | |
| 525 52-7 | 114 | Fortbildung | A B C --- | A B C --- | A B C | | | |
| 527 52-5 | 114 | Reisekosten | A B C --- | A B C --- | A B C | | | |
| 547 52-1 | 114 | Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben | A B C --- | A B C --- | A B C | | | |
| Summe der Titelgruppe | | | A - B +4.000,0 C 4.000,0 | A - B +12.000,0 C 12.000,0 | A - B - C - | | | |
| Gesamtausgaben | | | A 2.317.066,8 B +10.800,0 C 2.327.866,8 | A 2.371.615,7 B +31.210,0 C 2.402.825,7 | A 2.200.604,2 B 2.075.303,2 C 2.076.974,7 | | | |

Erläuterungen

Zu 05 12/428 14

Die Mittel dienen zur Finanzierung von zusätzlichen Kapazitäten für den Ausbau der Vorkurse in den Kindertagesstätten sowie dem Ausbau der Deutschförderung in der Grundschule.

Zu 05 12/52

Maßnahmen zur Qualitätsverbesserung bei der Zusammenarbeit der Grundschulen mit Kindertageseinrichtungen.

05 12 Öffentliche Grund- und Mittelschulen

| Titel | FKZ | Zweckbestimmung | A | Bisher. Soll | A | Bisher. Soll | A | Soll 2012 | |
|------------------|-----|---|--------|--------------|---|--------------|---|-------------|---|
| | | | B | +/- | B | +/- | B | Ist 2011 | |
| | | | C | Neues Soll | C | Neues Soll | C | Ist 2010 | |
| | | | Tsd. € | | | Tsd. € | | | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | | | 5 | | | 6 |
| Abschluss | | | | | | | | | |
| | | Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl. | A | 70,0 | A | 70,0 | A | 70,0 | |
| | | | B | - | B | - | B | 70,2 | |
| | | | C | 70,0 | C | 70,0 | C | 104,1 | |
| | | Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen | A | 900,0 | A | 900,0 | A | 900,0 | |
| | | | B | - | B | - | B | 271,6 | |
| | | | C | 900,0 | C | 900,0 | C | 283,3 | |
| | | Gesamteinnahmen | A | 970,0 | A | 970,0 | A | 970,0 | |
| | | | B | - | B | - | B | 341,8 | |
| | | | C | 970,0 | C | 970,0 | C | 387,4 | |
| | | Personalausgaben | A | 2.267.845,5 | A | 2.322.332,5 | A | 2.158.642,3 | |
| | | | B | +10.800,0 | B | +31.210,0 | B | 2.054.272,4 | |
| | | | C | 2.278.645,5 | C | 2.353.542,5 | C | 2.053.575,9 | |
| | | Sächliche Verwaltungsausgaben | A | 9.173,9 | A | 9.235,8 | A | 8.724,0 | |
| | | | B | - | B | - | B | 7.805,6 | |
| | | | C | 9.173,9 | C | 9.235,8 | C | 7.761,7 | |
| | | Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen | A | 40.047,4 | A | 40.047,4 | A | 33.237,9 | |
| | | | B | - | B | - | B | 13.225,2 | |
| | | | C | 40.047,4 | C | 40.047,4 | C | 15.637,1 | |
| | | Gesamtausgaben | A | 2.317.066,8 | A | 2.371.615,7 | A | 2.200.604,2 | |
| | | | B | +10.800,0 | B | +31.210,0 | B | 2.075.303,2 | |
| | | | C | 2.327.866,8 | C | 2.402.825,7 | C | 2.076.974,7 | |
| | | Zuschuss | A | 2.316.096,8 | A | 2.370.645,7 | A | 2.199.634,2 | |
| | | | B | +10.800,0 | B | +31.210,0 | B | 2.074.961,4 | |
| | | | C | 2.326.896,8 | C | 2.401.855,7 | C | 2.076.587,3 | |

Epl. 05 Staatsministerium für Unterricht und Kultus

| Titel | FKZ | Zweckbestimmung | A | Bisher. Soll | A | Bisher. Soll | A | Soll 2012 |
|--------------------------|-----|---|--------|--------------|--------|--------------|--------|-------------|
| | | | B | +/- | B | +/- | B | Ist 2011 |
| | | | C | Neues Soll | C | Neues Soll | C | Ist 2010 |
| | | | 2013 | | 2014 | | | |
| | | | Tsd. € | | Tsd. € | | Tsd. € | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | | 6 | |
| Abschluss Epl. 05 | | | | | | | | |
| | | Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl. | A | 15.732,6 | A | 15.766,4 | A | 15.818,2 |
| | | | B | - | B | - | B | 20.266,8 |
| | | | C | 15.732,6 | C | 15.766,4 | C | 20.485,0 |
| | | Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen | A | 53.309,3 | A | 57.945,9 | A | 44.583,6 |
| | | | B | - | B | - | B | 36.163,6 |
| | | | C | 53.309,3 | C | 57.945,9 | C | 37.242,8 |
| | | Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen | A | - | A | - | A | - |
| | | | B | - | B | - | B | 21.030,8 |
| | | | C | - | C | - | C | 34.448,9 |
| | | Gesamteinnahmen | A | 69.041,9 | A | 73.712,3 | A | 60.401,8 |
| | | | B | - | B | - | B | 77.461,2 |
| | | | C | 69.041,9 | C | 73.712,3 | C | 92.176,6 |
| | | Personalausgaben | A | 8.422.742,3 | A | 8.665.768,4 | A | 7.922.001,4 |
| | | | B | +11.900,0 | B | +35.810,0 | B | 7.473.428,3 |
| | | | C | 8.434.642,3 | C | 8.701.578,4 | C | 7.359.471,9 |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2013 Tsd. € | | 4.830,0 | | | | |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2014 Tsd. € | | 4.330,0 | | | | |
| | | Sächliche Verwaltungsausgaben | A | 67.101,6 | A | 66.499,6 | A | 64.221,7 |
| | | | B | - | B | - | B | 59.290,0 |
| | | | C | 67.101,6 | C | 66.499,6 | C | 63.692,4 |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2013 Tsd. € | | 1.500,0 | | | | |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2014 Tsd. € | | 4.100,0 | | | | |
| | | Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen | A | 1.964.227,3 | A | 2.008.802,1 | A | 1.868.309,3 |
| | | | B | +6.050,0 | B | +16.650,0 | B | 1.817.324,9 |
| | | | C | 1.970.277,3 | C | 2.025.452,1 | C | 1.786.989,2 |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2013 Tsd. € | | 940,0 | | | | |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2014 Tsd. € | | 940,0 | | | | |
| | | Baumaßnahmen | A | 39.352,6 | A | 34.050,8 | A | 29.786,0 |
| | | | B | - | B | - | B | 26.584,1 |
| | | | C | 39.352,6 | C | 34.050,8 | C | 28.372,7 |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2013 Tsd. € | | 30.500,0 | | | | |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2014 Tsd. € | | 30.500,0 | | | | |
| | | Sonstige Sachinvestitionen | A | 3.274,1 | A | 3.198,0 | A | 2.993,4 |
| | | | B | - | B | - | B | 2.096,5 |
| | | | C | 3.274,1 | C | 3.198,0 | C | 1.715,6 |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2013 Tsd. € | | 100,0 | | | | |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2014 Tsd. € | | 100,0 | | | | |
| | | Investitionsförderungsmaßnahmen | A | 81.909,9 | A | 77.879,3 | A | 77.589,9 |
| | | | B | - | B | - | B | 86.092,6 |
| | | | C | 81.909,9 | C | 77.879,3 | C | 120.624,3 |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2013 Tsd. € | | 11.718,9 | | | | |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2014 Tsd. € | | 12.718,9 | | | | |

Epl. 05 Staatsministerium für Unterricht und Kultus

| Titel | FKZ | Zweckbestimmung | A | Bisher. Soll | A | Bisher. Soll | A | Soll 2012 | |
|-------|-----|--|--------|--------------|---|--------------|---|-------------|---|
| | | | B | +/- | B | +/- | B | Ist 2011 | |
| | | | C | Neues Soll | C | Neues Soll | C | Ist 2010 | |
| | | | 2013 | | | 2014 | | | |
| | | | Tsd. € | | | Tsd. € | | | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | | | 5 | | | 6 |
| | | Besondere Finanzierungsausgaben | A | -57,0 | A | 315,4 | A | -12.613,9 | |
| | | | B | - | B | - | B | 2.815,2 | |
| | | | C | -57,0 | C | 315,4 | C | 49.056,3 | |
| | | Gesamtausgaben | A | 10.578.550,8 | A | 10.856.513,6 | A | 9.952.287,8 | |
| | | | B | +17.950,0 | B | +52.460,0 | B | 9.467.631,5 | |
| | | | C | 10.596.500,8 | C | 10.908.973,6 | C | 9.409.922,4 | |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2013 Tsd. € | | 49.588,9 | | | | | |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2014 Tsd. € | | 52.688,9 | | | | | |
| | | Zuschuss | A | 10.509.508,9 | A | 10.782.801,3 | A | 9.891.886,0 | |
| | | | B | +17.950,0 | B | +52.460,0 | B | 9.390.170,3 | |
| | | | C | 10.527.458,9 | C | 10.835.261,3 | C | 9.317.745,8 | |

Freistaat Bayern

Nachtragshaushaltsplan

2013/2014

Entwurf

Einzelplan 07

für den Geschäftsbereich
des Bayerischen Staatsministeriums
für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr
und Technologie

07 03 Allgemeine Wirtschaftsförderung

| Titel | FKZ | Zweckbestimmung | A | Bisher. Soll | A | Bisher. Soll | A | Soll 2012 | | | |
|---|-----|---|--------|--------------|---|--------------|---|-----------|---|--|--|
| | | | B | +/- | B | +/- | B | Ist 2011 | | | |
| | | | C | Neues Soll | C | Neues Soll | C | Ist 2010 | | | |
| | | | 2013 | | | 2014 | | | | | |
| | | | Tsd. € | | | Tsd. € | | | | | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | | | 5 | | | 6 | | |
| Ausgaben | | | | | | | | | | | |
| Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen | | | | | | | | | | | |
| 681 01-4 | 153 | Prämie für die berufliche Weiterbildung zum Meister und gleichgestellten Abschlüssen <i>Die Mittel sind übertragbar.</i> | A | | A | | A | | | | |
| | | | B | +7.700,0 | B | +19.000,0 | B | 230.012,9 | | | |
| | | | C | 7.700,0 | C | 19.000,0 | C | | | | |
| Gesamtausgaben | | | A | 299.847,6 | A | 294.953,8 | A | 252.846,0 | | | |
| | | | B | +7.700,0 | B | +19.000,0 | B | 230.012,9 | | | |
| | | | C | 307.547,6 | C | 313.953,8 | C | 183.721,4 | | | |
| Abschluss | | | | | | | | | | | |
| Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl. | | | A | - | A | - | A | - | | | |
| | | | B | - | B | - | B | 714,2 | | | |
| | | | C | - | C | - | C | 547,2 | | | |
| Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen | | | A | 41.850,0 | A | 42.331,5 | A | 43.624,0 | | | |
| | | | B | - | B | - | B | 41.254,7 | | | |
| | | | C | 41.850,0 | C | 42.331,5 | C | 38.344,6 | | | |
| Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen | | | A | - | A | - | A | - | | | |
| | | | B | - | B | - | B | 54.700,3 | | | |
| | | | C | - | C | - | C | 15.474,2 | | | |
| Gesamteinnahmen | | | A | 41.850,0 | A | 42.331,5 | A | 43.624,0 | | | |
| | | | B | - | B | - | B | 96.669,2 | | | |
| | | | C | 41.850,0 | C | 42.331,5 | C | 54.366,0 | | | |
| Sächliche Verwaltungsausgaben | | | A | 137,0 | A | 137,0 | A | 137,0 | | | |
| | | | B | - | B | - | B | 175,6 | | | |
| | | | C | 137,0 | C | 137,0 | C | 367,1 | | | |
| Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen | | | A | 191.112,9 | A | 192.403,2 | A | 173.970,5 | | | |
| | | | B | +7.700,0 | B | +19.000,0 | B | 144.508,9 | | | |
| | | | C | 198.812,9 | C | 211.403,2 | C | 140.722,4 | | | |
| Investitionsförderungsmaßnahmen | | | A | 108.597,7 | A | 102.413,6 | A | 78.738,5 | | | |
| | | | B | - | B | - | B | 85.328,4 | | | |
| | | | C | 108.597,7 | C | 102.413,6 | C | 42.631,9 | | | |
| Gesamtausgaben | | | A | 299.847,6 | A | 294.953,8 | A | 252.846,0 | | | |
| | | | B | +7.700,0 | B | +19.000,0 | B | 230.012,9 | | | |
| | | | C | 307.547,6 | C | 313.953,8 | C | 183.721,4 | | | |
| Zuschuss | | | A | 257.997,6 | A | 252.622,3 | A | 209.222,0 | | | |
| | | | B | +7.700,0 | B | +19.000,0 | B | 133.343,7 | | | |
| | | | C | 265.697,6 | C | 271.622,3 | C | 129.355,4 | | | |

Erläuterungen

Zu 07 03/681 01

Prämie von 1.000 € im Bereich der beruflichen Weiterbildung zum Meister und gleichgestellten Abschlüssen. Die Prämie wird im Rahmen einer freiwilligen Leistung ab 01.09.2013 gewährt.

Epl. 07 Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie

| Titel | FKZ | Zweckbestimmung | A | Bisher. Soll | A | Bisher. Soll | A | Soll 2012 | |
|--------------------------|-----|---|--------|--------------|---|--------------|---|-------------|---|
| | | | B | +/- | B | +/- | B | Ist 2011 | |
| | | | C | Neues Soll | C | Neues Soll | C | Ist 2010 | |
| | | | Tsd. € | | | Tsd. € | | | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | | | 5 | | | 6 |
| Abschluss Epl. 07 | | | | | | | | | |
| | | Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl. | A | 101.513,8 | A | 102.513,8 | A | 98.305,8 | |
| | | | B | - | B | - | B | 131.741,3 | |
| | | | C | 101.513,8 | C | 102.513,8 | C | 126.874,7 | |
| | | Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen | A | 1.119.366,2 | A | 1.136.047,7 | A | 1.105.323,5 | |
| | | | B | - | B | - | B | 1.087.197,1 | |
| | | | C | 1.119.366,2 | C | 1.136.047,7 | C | 1.068.987,1 | |
| | | Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen | A | 63.207,0 | A | 63.207,0 | A | 61.729,2 | |
| | | | B | - | B | - | B | 122.862,9 | |
| | | | C | 63.207,0 | C | 63.207,0 | C | 100.532,5 | |
| | | Gesamteinnahmen | A | 1.284.087,0 | A | 1.301.768,5 | A | 1.265.358,5 | |
| | | | B | - | B | - | B | 1.341.801,3 | |
| | | | C | 1.284.087,0 | C | 1.301.768,5 | C | 1.296.394,3 | |
| | | Personalausgaben | A | 71.144,7 | A | 72.720,4 | A | 67.004,5 | |
| | | | B | - | B | - | B | 63.905,7 | |
| | | | C | 71.144,7 | C | 72.720,4 | C | 62.693,3 | |
| | | Sächliche Verwaltungsausgaben | A | 96.080,3 | A | 95.833,5 | A | 89.745,9 | |
| | | | B | - | B | - | B | 91.380,2 | |
| | | | C | 96.080,3 | C | 95.833,5 | C | 87.564,0 | |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2013 Tsd. € | | 3.200,0 | | | | | |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2014 Tsd. € | | 3.200,0 | | | | | |
| | | Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen | A | 1.245.035,9 | A | 1.200.926,2 | A | 1.203.184,3 | |
| | | | B | +7.700,0 | B | +19.000,0 | B | 1.183.897,2 | |
| | | | C | 1.252.735,9 | C | 1.219.926,2 | C | 1.160.080,4 | |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2013 Tsd. € | | 5.677.558,0 | | | | | |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2014 Tsd. € | | 4.413.254,0 | | | | | |
| | | Baumaßnahmen | A | 3.737,4 | A | 4.937,4 | A | 1.670,4 | |
| | | | B | - | B | - | B | 974,1 | |
| | | | C | 3.737,4 | C | 4.937,4 | C | 506,4 | |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2013 Tsd. € | | 5.300,0 | | | | | |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2014 Tsd. € | | 8.300,0 | | | | | |
| | | Sonstige Sachinvestitionen | A | 4.203,3 | A | 5.258,9 | A | 5.882,9 | |
| | | | B | - | B | - | B | 8.467,9 | |
| | | | C | 4.203,3 | C | 5.258,9 | C | 6.384,2 | |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2013 Tsd. € | | 7.000,0 | | | | | |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2014 Tsd. € | | 7.000,0 | | | | | |
| | | Investitionsförderungsmaßnahmen | A | 532.179,7 | A | 595.138,6 | A | 531.095,2 | |
| | | | B | - | B | - | B | 357.597,3 | |
| | | | C | 532.179,7 | C | 595.138,6 | C | 292.790,8 | |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2013 Tsd. € | | 842.400,0 | | | | | |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2014 Tsd. € | | 294.700,0 | | | | | |

Epl. 07 Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie

| Titel | FKZ | Zweckbestimmung | A | Bisher. Soll | A | Bisher. Soll | A | Soll 2012 | |
|-------|-----|--|--------|--------------|---|--------------|---|-------------|---|
| | | | B | +/- | B | +/- | B | Ist 2011 | |
| | | | C | Neues Soll | C | Neues Soll | C | Ist 2010 | |
| | | | Tsd. € | | | Tsd. € | | | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | | | 5 | | | 6 |
| | | Besondere Finanzierungsausgaben | A | 1.525,2 | A | 1.565,7 | A | -271,4 | |
| | | | B | - | B | - | B | 487,8 | |
| | | | C | 1.525,2 | C | 1.565,7 | C | 654,9 | |
| | | Gesamtausgaben | A | 1.953.906,5 | A | 1.976.380,7 | A | 1.898.311,8 | |
| | | | B | +7.700,0 | B | +19.000,0 | B | 1.706.710,3 | |
| | | | C | 1.961.606,5 | C | 1.995.380,7 | C | 1.610.674,1 | |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2013 Tsd. € | | 6.535.458,0 | | | | | |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2014 Tsd. € | | 4.726.454,0 | | | | | |
| | | Zuschuss | A | 669.819,5 | A | 674.612,2 | A | 632.953,3 | |
| | | | B | +7.700,0 | B | +19.000,0 | B | 364.909,0 | |
| | | | C | 677.519,5 | C | 693.612,2 | C | 314.279,8 | |

Freistaat Bayern

Nachtragshaushaltsplan

2013/2014

Entwurf

Einzelplan 08

für den Geschäftsbereich
des Bayerischen Staatsministeriums
für Ernährung, Landwirtschaft und
Forsten

08 03 Allgemeine Bewilligungen - Bereich Landwirtschaft

| Titel | FKZ | Zweckbestimmung | A | Bisher. Soll | A | Bisher. Soll | A | Soll 2012 |
|---|-----|--|--------|--------------|--------|--------------|--------|-----------|
| | | | B | +/- | B | +/- | B | Ist 2011 |
| | | | C | Neues Soll | C | Neues Soll | C | Ist 2010 |
| | | | 2013 | | 2014 | | Tsd. € | |
| | | | Tsd. € | | Tsd. € | | Tsd. € | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | | 6 | |
| Ausgaben | | | | | | | | |
| Titelgruppen | | | | | | | | |
| 79 - 80 Maßnahmen zur Förderung der Aus-, Fort- und Weiterbildung in der Land- und Forstwirtschaft | | | | | | | | |
| <i>Titel der TG übertragbar.</i> | | | | | | | | |
| <i>Gegenseitig deckungsfähig: 459 80, 532 80, 533 80, 534 80, 547 80, 681 80, 633 80, 684 80, 686 80, 883 80.</i> | | | | | | | | |
| <i>Einseitig deckungsfähig: 686 80 zu Gunsten 633 79.</i> | | | | | | | | |
| <i>Einseitig deckungsfähig: 681 79 zu Lasten 459 80, 532 80, 533 80, 534 80, 547 80, 633 80, 681 80, 684 80, 686 80, 883 80.</i> | | | | | | | | |
| <i>Die Ausgabebefugnis erhöht sich um die Isteinnahmen bei 111 22, 111 23, 261 03 und 261 04 sowie um die Mehreinnahmen bei 111 21.</i> | | | | | | | | |
| <i>Vgl. Vermerk zu Tit. 671 01.</i> | | | | | | | | |
| <u>681 79-9</u> | 153 | Prämie für die berufliche Weiterbildung zum Meister und gleichgestellten Abschlüssen | A | | A | | A | |
| | | | B | +950,0 | B | +950,0 | B | |
| | | | C | 950,0 | C | 950,0 | C | |
| Summe der Titelgruppe | | | A | 8.260,0 | A | 7.660,0 | A | 7.593,0 |
| | | | B | +950,0 | B | +950,0 | B | 6.895,9 |
| | | | C | 9.210,0 | C | 8.610,0 | C | 7.585,6 |
| Gesamtausgaben | | | A | 449.562,3 | A | 447.686,4 | A | 445.700,6 |
| | | | B | +950,0 | B | +950,0 | B | 407.279,3 |
| | | | C | 450.512,3 | C | 448.636,4 | C | 388.752,4 |

Erläuterungen

Zu 08 03/681 79

Prämie von 1.000 € im Bereich der beruflichen Weiterbildung zum Meister und gleichgestellten Abschlüssen. Die Prämie wird im Rahmen einer freiwilligen Leistung ab 01.09.2013 gewährt.

08 03 Allgemeine Bewilligungen - Bereich Landwirtschaft

| Titel | FKZ | Zweckbestimmung | A Bisher. Soll +/- Neues Soll 2013 Tsd. € | | | A Bisher. Soll +/- Neues Soll 2014 Tsd. € | | | A Soll 2012 Ist 2011 Ist 2010 Tsd. € | | |
|-------|-----|---|---|--|--|---|---|-------------------------------------|--------------------------------------|---|---|
| | | | A | B | C | A | B | C | A | B | C |
| 1 | 2 | 3 | 4 | | | 5 | | | 6 | | |
| | | Abschluss | | | | | | | | | |
| | | Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Einnahmen sowie EU-Eigenmittel | A 2.530,0 B - C 2.530,0 | A 2.530,0 B - C 2.530,0 | A 2.530,0 B - C 2.530,0 | A 2.530,0 B - C 2.530,0 | A 2.530,0 B - C 2.530,0 | A 2.530,0 B 3.214,4 C 3.219,2 | | | |
| | | Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl. | A 2.445,5 B - C 2.445,5 | A 2.445,5 B - C 2.445,5 | A 2.445,5 B - C 2.445,5 | A 2.445,5 B - C 2.445,5 | A 2.445,5 B 4.284,4 C 4.926,3 | | | | |
| | | Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen | A 124.726,0 B - C 124.726,0 | A 124.576,0 B - C 124.576,0 | A 124.576,0 B - C 124.576,0 | A 124.576,0 B - C 124.576,0 | A 134.944,1 B 139.996,0 C 141.086,4 | | | | |
| | | Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen | A 70.015,0 B - C 70.015,0 | A 70.015,0 B - C 70.015,0 | A 70.015,0 B - C 70.015,0 | A 70.015,0 B - C 70.015,0 | A 56.700,0 B 81.135,4 C 73.237,8 | | | | |
| | | Gesamteinnahmen | A 199.716,5 B - C 199.716,5 | A 199.566,5 B - C 199.566,5 | A 199.566,5 B - C 199.566,5 | A 199.566,5 B - C 199.566,5 | A 196.619,6 B 228.630,2 C 222.469,7 | | | | |
| | | Personalausgaben | A 8.384,9 B - C 8.384,9 | A 8.384,9 B - C 8.384,9 | A 8.384,9 B - C 8.384,9 | A 8.384,9 B - C 8.384,9 | A 8.059,9 B 4.547,7 C 4.146,3 | | | | |
| | | Sächliche Verwaltungsausgaben | A 15.047,2 B - C 15.047,2 | A 14.741,3 B - C 14.741,3 | A 14.741,3 B - C 14.741,3 | A 14.741,3 B - C 14.741,3 | A 15.392,4 B 10.580,2 C 9.227,7 | | | | |
| | | Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen | A 276.145,5 B +950,0 C 277.095,5 | A 275.595,5 B +950,0 C 276.545,5 | A 275.595,5 B +950,0 C 276.545,5 | A 275.595,5 B +950,0 C 276.545,5 | A 286.980,6 B 254.176,6 C 261.660,7 | | | | |
| | | Baumaßnahmen | A - B - C - | A - B - C - | A - B - C - | A - B - C - | A - B 1.685,8 C 3.305,6 | | | | |
| | | Sonstige Sachinvestitionen | A 194,0 B - C 194,0 | A 194,0 B - C 194,0 | A 194,0 B - C 194,0 | A 194,0 B - C 194,0 | A 242,0 B 166,5 C 932,2 | | | | |
| | | Investitionsförderungsmaßnahmen | A 149.790,7 B - C 149.790,7 | A 148.770,7 B - C 148.770,7 | A 148.770,7 B - C 148.770,7 | A 148.770,7 B - C 148.770,7 | A 135.025,7 B 121.495,0 C 94.338,7 | | | | |
| | | Besondere Finanzierungsausgaben | A - B - C - | A - B - C - | A - B - C - | A - B - C - | A - B 14.627,5 C 15.141,2 | | | | |
| | | Gesamtausgaben | A 449.562,3 B +950,0 C 450.512,3 | A 447.686,4 B +950,0 C 448.636,4 | A 447.686,4 B +950,0 C 448.636,4 | A 447.686,4 B +950,0 C 448.636,4 | A 445.700,6 B 407.279,3 C 388.752,4 | | | | |
| | | Zuschuss | A 249.845,8 B +950,0 C 250.795,8 | A 248.119,9 B +950,0 C 249.069,9 | A 248.119,9 B +950,0 C 249.069,9 | A 248.119,9 B +950,0 C 249.069,9 | A 249.081,0 B 178.649,1 C 166.282,7 | | | | |

Epl. 08 Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

| Titel | FKZ | Zweckbestimmung | A | Bisher. Soll | A | Bisher. Soll | A | Soll 2012 |
|-------|-----|---|---|--------------|---|--------------|---|-----------|
| | | | B | +/- | B | +/- | B | Ist 2011 |
| | | | C | Neues Soll | C | Neues Soll | C | Ist 2010 |
| 1 | 2 | 3 | | 2013 | | 2014 | | |
| | | | | Tsd. € | | Tsd. € | | Tsd. € |
| | | | | 4 | | 5 | | 6 |
| | | Abschluss Epl. 08 | | | | | | |
| | | Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Einnahmen sowie EU-Eigenmittel | A | 3.730,0 | A | 3.730,0 | A | 3.730,0 |
| | | | B | - | B | - | B | 4.461,6 |
| | | | C | 3.730,0 | C | 3.730,0 | C | 4.567,0 |
| | | Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl. | A | 89.339,0 | A | 89.339,0 | A | 84.536,3 |
| | | | B | - | B | - | B | 86.016,5 |
| | | | C | 89.339,0 | C | 89.339,0 | C | 75.891,5 |
| | | Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen | A | 183.207,8 | A | 183.057,8 | A | 191.265,7 |
| | | | B | - | B | - | B | 203.788,7 |
| | | | C | 183.207,8 | C | 183.057,8 | C | 203.634,2 |
| | | Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen | A | 125.189,3 | A | 125.189,3 | A | 114.357,0 |
| | | | B | - | B | - | B | 156.502,6 |
| | | | C | 125.189,3 | C | 125.189,3 | C | 174.176,2 |
| | | Gesamteinnahmen | A | 401.466,1 | A | 401.316,1 | A | 393.889,0 |
| | | | B | - | B | - | B | 450.769,4 |
| | | | C | 401.466,1 | C | 401.316,1 | C | 458.268,8 |
| | | Personalausgaben | A | 535.376,3 | A | 547.896,6 | A | 523.307,2 |
| | | | B | - | B | - | B | 495.732,0 |
| | | | C | 535.376,3 | C | 547.896,6 | C | 497.369,7 |
| | | Sächliche Verwaltungsausgaben | A | 83.745,0 | A | 81.659,1 | A | 80.902,0 |
| | | | B | - | B | - | B | 71.573,1 |
| | | | C | 83.745,0 | C | 81.659,1 | C | 70.901,5 |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2013 Tsd. € | | 9.580,0 | | | | |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2014 Tsd. € | | 9.580,0 | | | | |
| | | Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen | A | 376.575,2 | A | 375.645,2 | A | 386.747,3 |
| | | | B | +950,0 | B | +950,0 | B | 349.304,4 |
| | | | C | 377.525,2 | C | 376.595,2 | C | 357.433,4 |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2013 Tsd. € | | 110.185,0 | | | | |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2014 Tsd. € | | 110.185,0 | | | | |
| | | Baumaßnahmen | A | 11.328,0 | A | 13.028,0 | A | 11.480,0 |
| | | | B | - | B | - | B | 20.737,1 |
| | | | C | 11.328,0 | C | 13.028,0 | C | 13.509,5 |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2013 Tsd. € | | 10.920,0 | | | | |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2014 Tsd. € | | 19.970,0 | | | | |
| | | Sonstige Sachinvestitionen | A | 7.398,3 | A | 7.039,8 | A | 7.602,0 |
| | | | B | - | B | - | B | 5.485,0 |
| | | | C | 7.398,3 | C | 7.039,8 | C | 8.522,9 |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2013 Tsd. € | | 5.009,8 | | | | |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2014 Tsd. € | | 4.210,0 | | | | |
| | | Investitionsförderungsmaßnahmen | A | 252.422,9 | A | 251.402,9 | A | 237.920,7 |
| | | | B | - | B | - | B | 218.749,3 |
| | | | C | 252.422,9 | C | 251.402,9 | C | 227.012,9 |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2013 Tsd. € | | 113.820,0 | | | | |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2014 Tsd. € | | 109.320,0 | | | | |

Epl. 08 Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

| Titel | FKZ | Zweckbestimmung | A | Bisher. Soll | A | Bisher. Soll | A | Soll 2012 | |
|-------|-----|--|--------|--------------|---|--------------|---|-------------|---|
| | | | B | +/- | B | +/- | B | Ist 2011 | |
| | | | C | Neues Soll | C | Neues Soll | C | Ist 2010 | |
| | | | 2013 | | | 2014 | | | |
| | | | Tsd. € | | | Tsd. € | | | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | | | 5 | | | 6 |
| | | Besondere Finanzierungsausgaben | A | 6.853,3 | A | 6.899,3 | A | 5.459,1 | |
| | | | B | - | B | - | B | 40.812,4 | |
| | | | C | 6.853,3 | C | 6.899,3 | C | 39.501,2 | |
| | | Gesamtausgaben | A | 1.273.699,0 | A | 1.283.570,9 | A | 1.253.418,3 | |
| | | | B | +950,0 | B | +950,0 | B | 1.202.393,4 | |
| | | | C | 1.274.649,0 | C | 1.284.520,9 | C | 1.214.251,0 | |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2013 Tsd. € | | 249.514,8 | | | | | |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2014 Tsd. € | | 253.265,0 | | | | | |
| | | Zuschuss | A | 872.232,9 | A | 882.254,8 | A | 859.529,3 | |
| | | | B | +950,0 | B | +950,0 | B | 751.624,0 | |
| | | | C | 873.182,9 | C | 883.204,8 | C | 755.982,2 | |

Freistaat Bayern

Nachtragshaushaltsplan

2013/2014

Entwurf

Einzelplan 10

für den Geschäftsbereich
des Bayerischen Staatsministeriums
für Arbeit und Sozialordnung,
Familie und Frauen

10 07 Allgemeine Bewilligungen - Jugend-, Familien-, Frauen- und Altenhilfe

| Titel | FKZ | Zweckbestimmung | A | Bisher. Soll | A | Bisher. Soll | A | Soll 2012 | |
|---|-----|--|--------|--------------|---|--------------|---|-------------|---|
| | | | B | +/- | B | +/- | B | Ist 2011 | |
| | | | C | Neues Soll | C | Neues Soll | C | Ist 2010 | |
| | | | 2013 | | | 2014 | | | |
| | | | Tsd. € | | | Tsd. € | | | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | | | 5 | | | 6 |
| Ausgaben | | | | | | | | | |
| Investitionsförderungsmaßnahmen | | | | | | | | | |
| 883 01-5 | 271 | Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände zur Schaffung zusätzlicher Betreuungsplätze für Kinder unter drei Jahren gemäß den Konditionen des Investitionsprogramms "Kinderbetreuung" 2008-2014 <i>Vermerk unverändert.</i> <i>Verpflichtungsermächtigung 2013 Tsd. € 151.200,0</i> <i>Von der veranschlagten Verpflichtungsermächtigung 2013 in Höhe von 151.200,0 Tsd. € werden fällig frühestens in den Haushaltsjahren</i> <i>2014 Tsd. € 75.600,0</i> <i>2015 Tsd. € 75.600,0</i> | A | 273.390,4 | A | 130.442,3 | A | 142.200,0 | |
| | | | B | +127.000,0 | B | +73.500,0 | B | 5.997,6 | |
| | | | C | 400.390,4 | C | 203.942,3 | C | | |
| Titelgruppen | | | | | | | | | |
| 88 - 91 Förderung von Kindertageseinrichtungen und Tagespflege; Beitragsentlastung für Eltern <i>Vermerk unverändert.</i> | | | | | | | | | |
| 633 89-3 | 271 | Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände (BayKiBiG) | A | 1.007.532,2 | A | 1.044.312,2 | A | 979.750,0 | |
| | | | B | +17.650,0 | B | +59.640,0 | B | 838.070,3 | |
| | | | C | 1.025.182,2 | C | 1.103.952,2 | C | 778.252,5 | |
| 633 91-9 | 271 | Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände - Beitragsentlastung für Eltern von Kindern im Vorschuljahr und ab 01.09.2014 im 2. Kindergartenjahr | A | 93.213,3 | A | 135.000,0 | A | 20.000,0 | |
| | | | B | | B | +25.000,0 | B | | |
| | | | C | 93.213,3 | C | 160.000,0 | C | | |
| Summe der Titelgruppe | | | A | 1.208.915,8 | A | 1.303.767,5 | A | 1.076.438,3 | |
| | | | B | +17.650,0 | B | +84.640,0 | B | 888.483,1 | |
| | | | C | 1.226.565,8 | C | 1.388.407,5 | C | 794.856,3 | |
| Gesamtausgaben | | | A | 1.709.675,7 | A | 1.632.955,2 | A | 1.416.626,2 | |
| | | | B | +144.650,0 | B | +158.140,0 | B | 1.103.322,0 | |
| | | | C | 1.854.325,7 | C | 1.791.095,2 | C | 1.026.987,1 | |

Allgemeine Bewilligungen - Jugend-, Familien-, Frauen- und Altenhilfe**Erläuterungen****Zu 10 07/883 01**

2013 und 2014:

Mehr nach dem voraussichtlichen Bedarf unter Einbeziehung der Verlängerung des Sonderinvestitionsprogramms zur Schaffung von zusätzlichen Betreuungsplätzen für Kinder unter 3 Jahren bis 31.12.2014 (Fertigstellung und Übergabe der Einrichtung).

Verpflichtungsermächtigung 2013: Mehr 147.000,0 Tsd. € zur rechtzeitigen bedarfsgerechten Bewilligung von weiteren Investitionsfördermaßnahmen.

| | 2013 | 2014 | 2015 | 2013-2015 |
|----------------------------|-------------|-------------|-------------|------------------|
| Übersicht: | Mio. € | Mio. € | Mio. € | Mio. € |
| Haushaltsmittel | 127,0 | 73,5 | 73,5 | 274,0 |
| Verpflichtungsermächtigung | 147,0 | fällig 73,5 | fällig 73,5 | |
| Bewilligungsrahmen gesamt: | 274,0 | | | |

Zu 10 07/633 89

2013 und 2014:

Mehr für eine "Qualitätsoffensive in Kinderbetreuung und Grundschule". Die Schwerpunkte der Qualitätsoffensive sind der Ausbau der Sprachförderangebote sowie strukturelle Maßnahmen zur Verbesserung der Qualität der Betreuung in Kindertageseinrichtungen.

Zu 10 07/633 91

2014:

Mehr für eine Beitragsentlastung für Eltern von Kindern im 2. Kindergartenjahr ab 01.09.2014.

10 07 Allgemeine Bewilligungen - Jugend-, Familien-, Frauen- und Altenhilfe

| Titel | FKZ | Zweckbestimmung | A Bisher. Soll | | A Bisher. Soll | | A Soll 2012 | |
|-------|-----|---|----------------|---------------|----------------|---------------|---------------|---------------|
| | | | B +/- | C Neues Soll | B +/- | C Neues Soll | B Ist 2011 | C Ist 2010 |
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | | 6 | |
| | | | Tsd. € | | Tsd. € | | Tsd. € | |
| | | Abschluss | | | | | | |
| | | Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl. | A 5,0 | A 5,0 | A 5,0 | A 5,0 | A 5,0 | A 5,0 |
| | | | B - | B - | B - | B - | B - | B 36,4 |
| | | | C 5,0 | C 5,0 | C 5,0 | C 5,0 | C 7,7 | C 7,7 |
| | | Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen | A 8.260,0 | A 9.060,0 | A 9.060,0 | A 9.060,0 | A 1.950,0 | A 1.950,0 |
| | | | B - | B - | B - | B - | B - | B 3.138,4 |
| | | | C 8.260,0 | C 9.060,0 | C 9.060,0 | C 9.060,0 | C 8.972,6 | C 8.972,6 |
| | | Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen | A 76.980,6 | A 40.893,4 | A 40.893,4 | A 40.893,4 | A 54.932,0 | A 54.932,0 |
| | | | B - | B - | B - | B - | B - | B 76.028,7 |
| | | | C 76.980,6 | C 40.893,4 | C 40.893,4 | C 40.893,4 | C 99.792,5 | C 99.792,5 |
| | | Gesamteinnahmen | A 85.245,6 | A 49.958,4 | A 49.958,4 | A 49.958,4 | A 56.887,0 | A 56.887,0 |
| | | | B - | B - | B - | B - | B - | B 79.203,5 |
| | | | C 85.245,6 | C 49.958,4 | C 49.958,4 | C 49.958,4 | C 108.772,8 | C 108.772,8 |
| | | Personalausgaben | A 302,0 | A 302,0 | A 302,0 | A 302,0 | A 3,0 | A 3,0 |
| | | | B - | B - | B - | B - | B - | B 159,4 |
| | | | C 302,0 | C 302,0 | C 302,0 | C 302,0 | C 320,2 | C 320,2 |
| | | Sächliche Verwaltungsausgaben | A 1.857,2 | A 1.857,2 | A 1.857,2 | A 1.857,2 | A 1.926,8 | A 1.926,8 |
| | | | B - | B - | B - | B - | B - | B 2.756,1 |
| | | | C 1.857,2 | C 1.857,2 | C 1.857,2 | C 1.857,2 | C 2.613,6 | C 2.613,6 |
| | | Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen | A 1.354.465,5 | A 1.456.780,3 | A 1.456.780,3 | A 1.456.780,3 | A 1.214.884,4 | A 1.214.884,4 |
| | | | B +17.650,0 | B +84.640,0 | B +84.640,0 | B +84.640,0 | B - | B 1.016.458,3 |
| | | | C 1.372.115,5 | C 1.541.420,3 | C 1.541.420,3 | C 1.541.420,3 | C 919.873,7 | C 919.873,7 |
| | | Baumaßnahmen | A - | A - | A - | A - | A - | A - |
| | | | B - | B - | B - | B - | B - | B 880,3 |
| | | | C - | C - | C - | C - | C - | C 422,0 |
| | | Investitionsförderungsmaßnahmen | A 353.051,0 | A 174.015,7 | A 174.015,7 | A 174.015,7 | A 199.812,0 | A 199.812,0 |
| | | | B +127.000,0 | B +73.500,0 | B +73.500,0 | B +73.500,0 | B - | B 83.067,8 |
| | | | C 480.051,0 | C 247.515,7 | C 247.515,7 | C 247.515,7 | C 103.757,6 | C 103.757,6 |
| | | Gesamtausgaben | A 1.709.675,7 | A 1.632.955,2 | A 1.632.955,2 | A 1.632.955,2 | A 1.416.626,2 | A 1.416.626,2 |
| | | | B +144.650,0 | B +158.140,0 | B +158.140,0 | B +158.140,0 | B - | B 1.103.322,0 |
| | | | C 1.854.325,7 | C 1.791.095,2 | C 1.791.095,2 | C 1.791.095,2 | C 1.026.987,1 | C 1.026.987,1 |
| | | Zuschuss | A 1.624.430,1 | A 1.582.996,8 | A 1.582.996,8 | A 1.582.996,8 | A 1.359.739,2 | A 1.359.739,2 |
| | | | B +144.650,0 | B +158.140,0 | B +158.140,0 | B +158.140,0 | B - | B 1.024.118,5 |
| | | | C 1.769.080,1 | C 1.741.136,8 | C 1.741.136,8 | C 1.741.136,8 | C 918.214,3 | C 918.214,3 |

Epl. 10 Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen

| Titel | FKZ | Zweckbestimmung | A | Bisher. Soll | A | Bisher. Soll | A | Soll 2012 |
|--------------------------|-----|---|--------|--------------|--------|--------------|--------|-------------|
| | | | B | +/- | B | +/- | B | Ist 2011 |
| | | | C | Neues Soll | C | Neues Soll | C | Ist 2010 |
| | | | 2013 | | 2014 | | Tsd. € | |
| | | | Tsd. € | | Tsd. € | | Tsd. € | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | | 6 | |
| Abschluss Epl. 10 | | | | | | | | |
| | | Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl. | A | 119.068,8 | A | 118.957,3 | A | 116.217,6 |
| | | | B | - | B | - | B | 110.332,0 |
| | | | C | 119.068,8 | C | 118.957,3 | C | 108.996,6 |
| | | Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen | A | 833.725,5 | A | 918.301,8 | A | 578.447,1 |
| | | | B | - | B | - | B | 535.132,4 |
| | | | C | 833.725,5 | C | 918.301,8 | C | 418.510,1 |
| | | Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen | A | 77.404,3 | A | 41.325,8 | A | 55.226,7 |
| | | | B | - | B | - | B | 97.874,2 |
| | | | C | 77.404,3 | C | 41.325,8 | C | 113.950,4 |
| | | Gesamteinnahmen | A | 1.030.198,6 | A | 1.078.584,9 | A | 749.891,4 |
| | | | B | - | B | - | B | 743.338,6 |
| | | | C | 1.030.198,6 | C | 1.078.584,9 | C | 641.457,1 |
| | | Personalausgaben | A | 251.327,7 | A | 257.853,2 | A | 239.471,8 |
| | | | B | - | B | - | B | 232.330,2 |
| | | | C | 251.327,7 | C | 257.853,2 | C | 230.553,4 |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2013 Tsd. € | | 100,0 | | | | |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2014 Tsd. € | | 120,0 | | | | |
| | | Sächliche Verwaltungsausgaben | A | 151.509,8 | A | 152.212,1 | A | 148.253,3 |
| | | | B | - | B | - | B | 127.316,8 |
| | | | C | 151.509,8 | C | 152.212,1 | C | 123.055,4 |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2013 Tsd. € | | 24.392,0 | | | | |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2014 Tsd. € | | 21.066,0 | | | | |
| | | Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen | A | 2.802.909,7 | A | 2.988.719,0 | A | 2.344.921,7 |
| | | | B | +17.650,0 | B | +84.640,0 | B | 2.064.634,6 |
| | | | C | 2.820.559,7 | C | 3.073.359,0 | C | 1.830.496,3 |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2013 Tsd. € | | 15.393,8 | | | | |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2014 Tsd. € | | 15.393,8 | | | | |
| | | Baumaßnahmen | A | 5.550,0 | A | 7.520,0 | A | 1.300,2 |
| | | | B | - | B | - | B | 6.589,2 |
| | | | C | 5.550,0 | C | 7.520,0 | C | 5.369,0 |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2013 Tsd. € | | 6.800,0 | | | | |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2014 Tsd. € | | 9.350,0 | | | | |
| | | Sonstige Sachinvestitionen | A | 2.589,0 | A | 2.365,2 | A | 2.503,1 |
| | | | B | - | B | - | B | 2.159,9 |
| | | | C | 2.589,0 | C | 2.365,2 | C | 2.422,6 |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2013 Tsd. € | | 655,5 | | | | |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2014 Tsd. € | | 703,0 | | | | |
| | | Investitionsförderungsmaßnahmen | A | 451.626,1 | A | 270.490,8 | A | 287.787,6 |
| | | | B | +127.000,0 | B | +73.500,0 | B | 177.340,6 |
| | | | C | 578.626,1 | C | 343.990,8 | C | 196.664,4 |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2013 Tsd. € | | 234.840,0 | | | | |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2014 Tsd. € | | 69.130,0 | | | | |

Epl. 10 Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen

| Titel | FKZ | Zweckbestimmung | A | Bisher. Soll | A | Bisher. Soll | A | Soll 2012 | |
|-------|-----|--|--------|--------------|---|--------------|---|-------------|---|
| | | | B | +/- | B | +/- | B | Ist 2011 | |
| | | | C | Neues Soll | C | Neues Soll | C | Ist 2010 | |
| | | | 2013 | | | 2014 | | | |
| | | | Tsd. € | | | Tsd. € | | | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | | | 5 | | | 6 |
| | | Besondere Finanzierungsausgaben | A | 2.571,2 | A | 2.627,5 | A | -43,7 | |
| | | | B | - | B | - | B | 2.961,5 | |
| | | | C | 2.571,2 | C | 2.627,5 | C | 2.898,2 | |
| | | Gesamtausgaben | A | 3.668.083,5 | A | 3.681.787,8 | A | 3.024.194,0 | |
| | | | B | +144.650,0 | B | +158.140,0 | B | 2.613.332,8 | |
| | | | C | 3.812.733,5 | C | 3.839.927,8 | C | 2.391.459,4 | |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2013 Tsd. € | | 282.181,3 | | | | | |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2014 Tsd. € | | 115.762,8 | | | | | |
| | | Zuschuss | A | 2.637.884,9 | A | 2.603.202,9 | A | 2.274.302,6 | |
| | | | B | +144.650,0 | B | +158.140,0 | B | 1.869.994,2 | |
| | | | C | 2.782.534,9 | C | 2.761.342,9 | C | 1.750.002,3 | |

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 10

| Kapitel Titel | Zweckbestimmung | 2013 | | 2014 | |
|------------------|--|--------------------------------|---------------------------|--------------------------------|---------------------------|
| | | Hinzu (+) Weg (-) Tsd. € | Neuer Betrag Tsd. € | Hinzu (+) Weg (-) Tsd. € | Neuer Betrag Tsd. € |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 10 07 | | | | | |
| 883 01 | Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände zur Schaffung zusätzlicher Betreuungsplätze für Kinder unter drei Jahren gemäß den Konditionen des Investitionsprogramms "Kinderbetreuung" 2008-2014 | +147.000,0 | 151.200,0 | - | - |
| | Summe der Verpflichtungsermächtigungen: | +147.000,0 | 282.181,3 | - | 115.762,8 |

Freistaat Bayern

Nachtragshaushaltsplan

2013/2014

Entwurf

Einzelplan 13

Allgemeine Finanzverwaltung

13 06 Kapital und Schulden

| Titel | FKZ | Zweckbestimmung | A | Bisher. Soll | A | Bisher. Soll | A | Soll 2012 |
|----------|-----|--|---|--------------|---|--------------|---|--------------|
| | | | B | +/- | B | +/- | B | Ist 2011 |
| | | | C | Neues Soll | C | Neues Soll | C | Ist 2010 |
| | | | | 2013 | | 2014 | | |
| | | | | Tsd. € | | Tsd. € | | Tsd. € |
| 1 | 2 | 3 | | 4 | | 5 | | 6 |
| | | Einnahmen | | | | | | |
| | | Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen | | | | | | |
| 351 01-4 | 851 | Entnahme aus der Haushaltssicherungs-, Kassenverstärkungs- und Bürgschaftssicherungsrücklage <i>Vermerk unverändert.</i> | A | 848.303,8 | A | 447.535,9 | A | 1.030.000,0 |
| | | | B | +681.550,0 | B | +419.950,0 | B | 2.659,5 |
| | | | C | 1.529.853,8 | C | 867.485,9 | C | 522.291,6 |
| | | Titelgruppen | | | | | | |
| | | 51 - 64 Schuldenaufnahme am Kreditmarkt (Nettoverschuldung) <i>Vermerk unverändert.</i> | | | | | | |
| 325 51-6 | 831 | Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt | A | 2.339.906,9 | A | 2.356.956,6 | A | 2.031.648,0 |
| | | | B | -480.000,0 | B | | B | 2.644.000,0 |
| | | | C | 1.859.906,9 | C | 2.356.956,6 | C | 3.476.000,0 |
| | | Summe der Titelgruppe | A | -520.000,0 | A | -540.000,0 | A | -1.000.000,0 |
| | | | B | -480.000,0 | B | - | B | -182.324,3 |
| | | | C | -1.000.000,0 | C | -540.000,0 | C | 152.200,5 |
| | | Gesamteinnahmen | A | 609.635,1 | A | 170.664,6 | A | 306.478,4 |
| | | | B | +201.550,0 | B | +419.950,0 | B | 272.239,5 |
| | | | C | 811.185,1 | C | 590.614,6 | C | 1.269.449,5 |

Erläuterungen

Zu 13 06/351 01

Der Haushaltsüberschuss 2012 wird beim Jahresabschluss der Haushaltsrücklage zugeführt.

Die zusätzlichen Rücklagenentnahmen stellen sich wie folgt dar:

| | 2013 | 2014 |
|---|-------------|-------------|
| | Tsd. € | Tsd. € |
| Rücklagenentnahme zur Tilgung | 480.000,0 | - |
| Rücklagenentnahme zur Finanzierung der Maßnahmen nach dem Bildungsfinanzierungsgesetz | 201.550,0 | 419.950,0 |
| Zusammen | 681.550,0 | 419.950,0 |

Zu 13 06/325 51

Im Haushaltsjahr 2013 ist eine Erhöhung der Nettotilgung um 480,0 Mio. € auf 1.000,0 Mio. € vorgesehen. Vgl. § 1 Nr. 2 Haushaltsänderungsgesetz 2013/2014.

| | | |
|---|-----------------------|-----------------------|
| Auslaufende Altkredite (bei 13 06/325 64 im Stammhaushalt) | | 2.859,9 Mio. € |
| Ermächtigung für Anschlussfinanzierungen bei 13 06/325 51 | | |
| - bisher im Stammhaushalt | 2.339,9 Mio. € | |
| - Minderung im Nachtrag | <u>- 480,0 Mio. €</u> | |
| - verbleibende Ermächtigung | 1.859,9 Mio. € | <u>1.859,9 Mio. €</u> |
| Damit Schuldentilgung (Rückführung Schuldenstand) 2013 | | 1.000,0 Mio. € |

13 06 Kapital und Schulden

| Titel | FKZ | Zweckbestimmung | A Bisher. Soll | | | A Bisher. Soll | | | A Soll 2012 | | |
|-------|-----|---|----------------|--------------|-------------|----------------|--------------|-------------|-------------|---------------|---------------|
| | | | B +/- | C Neues Soll | Tsd. € | B +/- | C Neues Soll | Tsd. € | B Ist 2011 | C Ist 2010 | Tsd. € |
| 1 | 2 | 3 | 4 | | | 5 | | | 6 | | |
| | | Abschluss | | | | | | | | | |
| | | Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl. | A 242.841,6 | B - | C 242.841,6 | A 253.012,7 | B - | C 253.012,7 | A 261.109,8 | B 432.538,7 | C 359.586,9 |
| | | Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen | A 366.793,5 | B +201.550,0 | C 568.343,5 | A -82.348,1 | B +419.950,0 | C 337.601,9 | A 45.368,6 | B -160.299,1 | C 909.862,7 |
| | | Gesamteinnahmen | A 609.635,1 | B +201.550,0 | C 811.185,1 | A 170.664,6 | B +419.950,0 | C 590.614,6 | A 306.478,4 | B 272.239,5 | C 1.269.449,5 |
| | | Sächliche Verwaltungsausgaben | A 0,1 | B - | C 0,1 | A 0,1 | B - | C 0,1 | A 0,1 | B - | C - |
| | | Ausgaben für den Schuldendienst | A 705.700,0 | B - | C 705.700,0 | A 690.900,0 | B - | C 690.900,0 | A 797.500,0 | B 830.893,0 | C 831.001,7 |
| | | Sonstige Sachinvestitionen | A 20,0 | B - | C 20,0 | A 20,0 | B - | C 20,0 | A 22,0 | B 6,8 | C 7,8 |
| | | Investitionsförderungsmaßnahmen | A 11.800,0 | B - | C 11.800,0 | A 11.800,0 | B - | C 11.800,0 | A 11.800,0 | B 8.154,6 | C 6.826,0 |
| | | Besondere Finanzierungsausgaben | A 10.346,0 | B - | C 10.346,0 | A 9.966,0 | B - | C 9.966,0 | A 15.168,6 | B 1.365.850,8 | C 39.298,2 |
| | | Gesamtausgaben | A 727.866,1 | B - | C 727.866,1 | A 712.686,1 | B - | C 712.686,1 | A 824.490,7 | B 2.204.905,1 | C 877.133,6 |
| | | Zuschuss | A 118.231,0 | | | A 542.021,5 | | C 122.071,5 | A 518.012,3 | B 1.932.665,6 | |
| | | Überschuss | | B +201.550,0 | C 83.319,0 | B +419.950,0 | | | | | C 392.315,9 |

13 33 Sonderprogramm zur schnelleren Abfinanzierung im Bereich der staatlichen Förderung von Baumaßnahmen von Kommunen oder Dritten

| Titel | FKZ | Zweckbestimmung | A Bisher. Soll | | | A Bisher. Soll | | | A Soll 2012 | | |
|--|-----|---|----------------|--------------|-------------|----------------|--------------|--------|-------------|------------|--------|
| | | | B +/- | C Neues Soll | Tsd. € | B +/- | C Neues Soll | Tsd. € | B Ist 2011 | C Ist 2010 | Tsd. € |
| 1 | 2 | 3 | 4 | | | 5 | | | 6 | | |
| Einnahmen | | | | | | | | | | | |
| Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen | | | | | | | | | | | |
| 351 06-3 | 851 | Entnahme aus der Haushaltssicherungs-, Kassenverstärkungs- und Bürgschaftssicherungsrücklage zur Finanzierung des Sonderprogramms <i>Vermerk entfällt.</i> | A --- | B +150.000,0 | C 150.000,0 | A --- | B --- | C --- | A 50.000,0 | B | C |
| Gesamteinnahmen | | | A - | B +150.000,0 | C 150.000,0 | A - | B - | C - | A 50.000,0 | B 108,6 | C 14,8 |
| Ausgaben | | | | | | | | | | | |
| Die Titel des Kapitels sind gegenseitig deckungsfähig. | | | | | | | | | | | |
| Titelgruppen | | | | | | | | | | | |
| 61 Private Schulen zur sonderpädagogischen Förderung | | | | | | | | | | | |
| 893 61-0 | 125 | Ersatz der notwendigen Kosten genehmigter Baumaßnahmen und größerer Instandsetzungen privater Schulen zur sonderpädagogischen Förderung | A --- | B +25.000,0 | C 25.000,0 | A --- | B --- | C --- | A 16.000,0 | B | C |
| Summe der Titelgruppe | | | A - | B +25.000,0 | C 25.000,0 | A - | B - | C - | A 16.000,0 | B - | C - |
| 62 Private Volksschulen | | | | | | | | | | | |
| 893 62-9 | 115 | Ersatz der notwendigen Kosten genehmigter Baumaßnahmen und größerer Instandsetzungen privater Volksschulen und privater freier Waldorfschulen | A --- | B +70.000,0 | C 70.000,0 | A --- | B --- | C --- | A 30.000,0 | B | C |
| Summe der Titelgruppe | | | A - | B +70.000,0 | C 70.000,0 | A - | B - | C - | A 30.000,0 | B - | C - |

Sonderprogramm zur schnelleren Abfinanzierung im Bereich der staatlichen Förderung von Baumaßnahmen von Kommunen oder Dritten

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 13 33

Zur schnelleren Abfinanzierung im Bereich der staatlichen Förderung von Baumaßnahmen von Kommunen oder Dritten werden 150 Mio. € bereitgestellt.

13 33 Sonderprogramm zur schnelleren Abfinanzierung im Bereich der staatlichen Förderung von Baumaßnahmen von Kommunen oder Dritten

| Titel | FKZ | Zweckbestimmung | A Bisher. Soll | | | A Bisher. Soll | | | A Soll 2012 | | |
|----------|-----|---|----------------|--------------|--------|----------------|--------------|--------|-------------|------------|--------|
| | | | B +/- | C Neues Soll | Tsd. € | B +/- | C Neues Soll | Tsd. € | B Ist 2011 | C Ist 2010 | Tsd. € |
| 1 | 2 | 3 | 4 | | | 5 | | | 6 | | |
| | | 64 Private weiterführende Schulen (einschl. Schulsportstättenbau) | | | | | | | | | |
| 893 64-7 | 115 | Förderung des Baus von gemeinnützigen privaten Gymnasien, Realschulen, Freien Waldorfschulen ab Jgst. 5 (jeweils einschließlich Schulsportstättenbau), von gemeinnützigen privaten beruflichen Schulen sowie von privaten Schülerheimen gemeinnütziger Träger | A | | | A | | | A | | |
| | | | B | +25.000,0 | | B | | | B | | |
| | | | C | 25.000,0 | | C | --- | | C | | |
| | | Summe der Titelgruppe | A | - | | A | - | | A | - | |
| | | | B | +25.000,0 | | B | - | | B | - | |
| | | | C | 25.000,0 | | C | - | | C | - | |
| | | 65 Sportstättenbau | | | | | | | | | |
| 883 65-8 | 322 | Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Investitionen im Sportstättenbau | A | --- | | A | --- | | A | --- | |
| | | | B | +20.000,0 | | B | | | B | | |
| | | | C | 20.000,0 | | C | --- | | C | | |
| | | Summe der Titelgruppe | A | - | | A | - | | A | 10.000,0 | |
| | | | B | +20.000,0 | | B | - | | B | - | |
| | | | C | 20.000,0 | | C | - | | C | 3.077,5 | |
| | | 85 Einrichtungen für Menschen mit Behinderung | | | | | | | | | |
| 893 85-2 | 253 | Zuschüsse für Investitionen an Sonstige zur Schaffung, Erweiterung, Ausstattung und Modernisierung von Wohnheimen und Förderstätten für Menschen mit Behinderung sowie Sozialpädiatrischen Zentren | A | --- | | A | --- | | A | 5.000,0 | |
| | | | B | +10.000,0 | | B | | | B | 92,3 | |
| | | | C | 10.000,0 | | C | --- | | C | 194,9 | |
| | | Summe der Titelgruppe | A | - | | A | - | | A | 5.000,0 | |
| | | | B | +10.000,0 | | B | - | | B | 92,3 | |
| | | | C | 10.000,0 | | C | - | | C | 194,9 | |
| | | Gesamtausgaben | A | - | | A | - | | A | 75.000,0 | |
| | | | B | +150.000,0 | | B | - | | B | 4.463,3 | |
| | | | C | 150.000,0 | | C | - | | C | 6.855,4 | |

13 33 Sonderprogramm zur schnelleren Abfinanzierung im Bereich der staatlichen Förderung von Baumaßnahmen von Kommunen oder Dritten

| Titel | FKZ | Zweckbestimmung | A Bisher. Soll | | | A Bisher. Soll | | | A Soll 2012 | | |
|-------|-----|---|----------------|--------------|--------|----------------|--------------|--------|-------------|------------|----------|
| | | | B +/- | C Neues Soll | Tsd. € | B +/- | C Neues Soll | Tsd. € | B Ist 2011 | C Ist 2010 | Tsd. € |
| 1 | 2 | 3 | 4 | | | 5 | | | 6 | | |
| | | Abschluss | | | | | | | | | |
| | | Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl. | A | - | A | - | A | - | A | - | - |
| | | | B | - | B | - | B | - | B | - | 108,6 |
| | | | C | - | C | - | C | - | C | - | 14,8 |
| | | Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen | A | - | A | - | A | - | A | - | 50.000,0 |
| | | | B | +150.000,0 | B | - | B | - | B | - | - |
| | | | C | 150.000,0 | C | - | C | - | C | - | - |
| | | Gesamteinnahmen | A | - | A | - | A | - | A | - | 50.000,0 |
| | | | B | +150.000,0 | B | - | B | - | B | - | 108,6 |
| | | | C | 150.000,0 | C | - | C | - | C | - | 14,8 |
| | | Baumaßnahmen | A | - | A | - | A | - | A | - | 4.000,0 |
| | | | B | - | B | - | B | - | B | - | - |
| | | | C | - | C | - | C | - | C | - | - |
| | | Investitionsförderungsmaßnahmen | A | - | A | - | A | - | A | - | 71.000,0 |
| | | | B | +150.000,0 | B | - | B | - | B | - | 4.463,3 |
| | | | C | 150.000,0 | C | - | C | - | C | - | 6.855,4 |
| | | Gesamtausgaben | A | - | A | - | A | - | A | - | 75.000,0 |
| | | | B | +150.000,0 | B | - | B | - | B | - | 4.463,3 |
| | | | C | 150.000,0 | C | - | C | - | C | - | 6.855,4 |
| | | Zuschuss | | | | | | | A | | 25.000,0 |
| | | | | | | | | | B | | 4.354,6 |
| | | | | | | | | | C | | 6.840,7 |

Epl. 13 Allgemeine Finanzverwaltung

| Titel | FKZ | Zweckbestimmung | A | Bisher. Soll | A | Bisher. Soll | A | Soll 2012 |
|-------|-----|---|---|--------------|---|--------------|---|--------------|
| | | | B | +/- | B | +/- | B | Ist 2011 |
| | | | C | Neues Soll | C | Neues Soll | C | Ist 2010 |
| | | | | 2013 | | 2014 | | |
| | | | | Tsd. € | | Tsd. € | | Tsd. € |
| 1 | 2 | 3 | | 4 | | 5 | | 6 |
| | | Abschluss Epl. 13 | | | | | | |
| | | Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Einnahmen sowie EU-Eigenmittel | A | 36.240.699,8 | A | 37.767.968,3 | A | 34.376.921,9 |
| | | | B | - | B | - | B | 33.630.207,1 |
| | | | C | 36.240.699,8 | C | 37.767.968,3 | C | 31.054.926,1 |
| | | Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl. | A | 963.741,8 | A | 1.191.666,8 | A | 652.785,7 |
| | | | B | - | B | - | B | 812.882,2 |
| | | | C | 963.741,8 | C | 1.191.666,8 | C | 735.045,2 |
| | | Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen | A | 1.686.207,1 | A | 1.677.989,2 | A | 1.708.162,2 |
| | | | B | - | B | - | B | 1.685.067,4 |
| | | | C | 1.686.207,1 | C | 1.677.989,2 | C | 1.681.347,8 |
| | | Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen | A | 1.589.035,3 | A | 1.397.978,7 | A | 1.207.609,1 |
| | | | B | +351.550,0 | B | +419.950,0 | B | 1.111.178,6 |
| | | | C | 1.940.585,3 | C | 1.817.928,7 | C | 3.864.979,5 |
| | | Gesamteinnahmen | A | 40.479.684,0 | A | 42.035.603,0 | A | 37.945.478,9 |
| | | | B | +351.550,0 | B | +419.950,0 | B | 37.239.335,3 |
| | | | C | 40.831.234,0 | C | 42.455.553,0 | C | 37.336.298,6 |
| | | Personalausgaben | A | 170.704,8 | A | 267.872,7 | A | 123.096,6 |
| | | | B | - | B | - | B | 199.162,2 |
| | | | C | 170.704,8 | C | 267.872,7 | C | 179.392,1 |
| | | Sächliche Verwaltungsausgaben | A | 50.379,0 | A | 50.748,7 | A | 53.558,6 |
| | | | B | - | B | - | B | 98.726,2 |
| | | | C | 50.379,0 | C | 50.748,7 | C | 94.769,4 |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2013 Tsd. € | | 9.900,0 | | | | |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2014 Tsd. € | | 5.200,0 | | | | |
| | | Ausgaben für den Schuldendienst | A | 1.053.700,0 | A | 1.047.900,0 | A | 1.152.800,0 |
| | | | B | - | B | - | B | 1.173.088,8 |
| | | | C | 1.053.700,0 | C | 1.047.900,0 | C | 1.112.192,1 |
| | | Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen | A | 10.094.723,4 | A | 10.767.596,6 | A | 9.333.448,4 |
| | | | B | - | B | - | B | 9.352.774,6 |
| | | | C | 10.094.723,4 | C | 10.767.596,6 | C | 9.137.715,7 |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2013 Tsd. € | | 6.300,0 | | | | |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2014 Tsd. € | | 6.300,0 | | | | |
| | | Baumaßnahmen | A | 65.154,2 | A | 48.912,2 | A | 237.014,1 |
| | | | B | - | B | - | B | 346.438,3 |
| | | | C | 65.154,2 | C | 48.912,2 | C | 276.022,5 |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2013 Tsd. € | | 4.900,0 | | | | |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2014 Tsd. € | | 8.000,0 | | | | |
| | | Sonstige Sachinvestitionen | A | 4.048,3 | A | 5.359,0 | A | 21.742,7 |
| | | | B | - | B | - | B | 37.557,2 |
| | | | C | 4.048,3 | C | 5.359,0 | C | 22.872,7 |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2013 Tsd. € | | 2.000,0 | | | | |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2014 Tsd. € | | 2.000,0 | | | | |
| | | Investitionsförderungsmaßnahmen | A | 2.043.599,6 | A | 2.049.157,5 | A | 1.943.421,2 |
| | | | B | +150.000,0 | B | - | B | 1.547.824,5 |
| | | | C | 2.193.599,6 | C | 2.049.157,5 | C | 1.640.551,9 |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2013 Tsd. € | | 327.366,4 | | | | |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2014 Tsd. € | | 282.566,4 | | | | |

Epl. 13 Allgemeine Finanzverwaltung

| Titel | FKZ | Zweckbestimmung | A | Bisher. Soll | A | Bisher. Soll | A | Soll 2012 | |
|-------|-----|--|--------|--------------|---|--------------|---|--------------|---|
| | | | B | +/- | B | +/- | B | Ist 2011 | |
| | | | C | Neues Soll | C | Neues Soll | C | Ist 2010 | |
| | | | 2013 | | | 2014 | | | |
| | | | Tsd. € | | | Tsd. € | | | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | | | 5 | | | 6 |
| | | Besondere Finanzierungsausgaben | A | 239.632,2 | A | 437.200,0 | A | -24.000,2 | |
| | | | B | - | B | - | B | 1.493.232,3 | |
| | | | C | 239.632,2 | C | 437.200,0 | C | 181.390,2 | |
| | | Gesamtausgaben | A | 13.721.941,5 | A | 14.674.746,7 | A | 12.841.081,4 | |
| | | | B | +150.000,0 | B | - | B | 14.248.804,1 | |
| | | | C | 13.871.941,5 | C | 14.674.746,7 | C | 12.644.906,5 | |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2013 Tsd. € | | 350.466,4 | | | | | |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2014 Tsd. € | | 304.066,4 | | | | | |
| | | Überschuss | A | 26.757.742,5 | A | 27.360.856,3 | A | 25.104.397,5 | |
| | | | B | +201.550,0 | B | +419.950,0 | B | 22.990.531,1 | |
| | | | C | 26.959.292,5 | C | 27.780.806,3 | C | 24.691.392,1 | |

Freistaat Bayern

Nachtragshaushaltsplan

2013/2014

Entwurf

Einzelplan 15

für den Geschäftsbereich
des Bayerischen Staatsministeriums
für Wissenschaft, Forschung
und Kunst

15 06 Sammelansätze für den Gesamtbereich der Hochschulen

| Titel | FKZ | Zweckbestimmung | A | Bisher. Soll | A | Bisher. Soll | A | Soll 2012 | |
|--|-----|---|---|--------------|---|--------------|---|-----------|---|
| | | | B | +/- | B | +/- | B | Ist 2011 | |
| | | | C | Neues Soll | C | Neues Soll | C | Ist 2010 | |
| | | | | | | Tsd. € | | | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | | | 5 | | | 6 |
| Einnahmen | | | | | | | | | |
| Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen | | | | | | | | | |
| <u>372 01-4</u> | 133 | Mindereinnahmen aufgrund wegfallender Studienbeiträge | A | | A | | A | | |
| | | | B | -30.000,0 | B | -159.559,0 | B | | |
| | | | C | -30.000,0 | C | -159.559,0 | C | | |
| Gesamteinnahmen | | | A | 412.827,6 | A | 389.532,6 | A | 369.442,6 | |
| | | | B | -30.000,0 | B | -159.559,0 | B | 226.847,8 | |
| | | | C | 382.827,6 | C | 229.973,6 | C | 154.441,5 | |
| Ausgaben | | | | | | | | | |
| Vermerk unverändert. | | | | | | | | | |
| Besondere Finanzierungsausgaben | | | | | | | | | |
| <u>972 01-8</u> | 133 | Minderausgaben aufgrund wegfallender Studienbeiträge | A | | A | | A | | |
| | | | B | -30.000,0 | B | -159.559,0 | B | | |
| | | | C | -30.000,0 | C | -159.559,0 | C | | |
| Titelgruppen | | | | | | | | | |
| 96 Ausgaben zur Verbesserung der Studienbedingungen | | | | | | | | | |
| <i>Titel der TG gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.</i> | | | | | | | | | |
| <i>Aus den Mitteln können die Ansätze</i> | | | | | | | | | |
| <i>a) der TG 96 der Hochschulkapitel und des Kap. 15 65,</i> | | | | | | | | | |
| <i>b) die Tit. 429 13 und 547 13 der Kap. 15 12 und 15 39 sowie</i> | | | | | | | | | |
| <i>c) der Tit. 686 24 bei Kap. 15 03, die Tit. 686 11 und 686 12 bei</i> | | | | | | | | | |
| <i>Kap. 15 05, die Tit. 686 02 und 686 13 sowie TG 71 bei Kap.</i> | | | | | | | | | |
| <i>15 06 sowie Tit. 686 01 bei Kap. 15 49</i> | | | | | | | | | |
| <i>nach Bedarf zur Verbesserung der Studienbedingungen und</i> | | | | | | | | | |
| <i>ohne Erhöhung der Aufnahmekapazität verstärkt werden.</i> | | | | | | | | | |
| <i>Die Erläuterungen sind verbindlich.</i> | | | | | | | | | |
| <u>429 96-3</u> | 133 | Personalausgaben | A | | A | | A | | |
| | | | B | +17.900,0 | B | +111.800,0 | B | | |
| | | | C | 17.900,0 | C | 111.800,0 | C | | |
| <u>547 96-0</u> | 133 | Sächliche Verwaltungsausgaben | A | | A | | A | | |
| | | | B | +9.200,0 | B | +59.400,0 | B | | |
| | | | C | 9.200,0 | C | 59.400,0 | C | | |

Erläuterungen

Zu 15 06/372 01 und 972 01

Durch den Wegfall der Studienbeiträge fallen die in den einzelnen Hochschulkapiteln (*bei TG 96 der 15 07 bis 15 65 sowie bei Tit. 429 13 und 547 13 der Kap. 15 12 und 15 39*) veranschlagten Einnahmen und Ausgaben für 2014 in vollem Umfang und für 2013 (ab 1. Oktober) anteilig weg. Um im Rahmen des Nachtragshaushalts nicht alle einzelnen Titel der jeweiligen Hochschulkapitel zu öffnen, werden die betragsmäßigen Auswirkungen des Wegfalls der Studienbeiträge pauschal bei den neuen Titeln 372 01 und 972 01 korrigiert. Die in den jeweiligen Hochschulkapiteln sich hieraus ergebende Anpassung erfolgt dann im Rahmen des nächsten Haushalts.

Zu 15 06/96

Aus den in der neuen TG 96 veranschlagten Kompensationsmitteln können die Ausgabeansätze

- der staatlichen Hochschulen (*TG 96 der einzelnen Hochschulkapitel bzw. die Titel 429 13 und 547 13 bei der Technischen Universität München und der Fachhochschule München*),
 - der Bayerischen Theaterakademie (*Kap. 15 65*),
 - der Hochschule für Philosophie München und der Philosophisch-Theologischen Hochschule Benediktbeuern (*jeweils Kap. 15 03 Tit. 686 24*),
 - der Hochschule für Evangelische Kirchenmusik Bayreuth (*Kap. 15 05 Tit. 686 11*),
 - der Hochschule für Katholische Kirchenmusik und Musikpädagogik Regensburg (*Kap. 15 05 Tit. 686 12*),
 - der Hochschule für Politik (*Kap. 15 06 Tit. 686 02*),
 - der Augustana Hochschule Neuendettelsau (*Kap. 15 06 Tit. 686 13*),
 - der katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt (*Kap. 15 06 TG 71*) und
 - der Kath. Stiftungsfachhochschule München und der Evangel. Fachhochschule Nürnberg (*jeweils Kap. 15 49 Tit. 686 01*)
- nach Bedarf bei Wegfall der Studiengebühren nach Maßgabe des Staatshaushalts und der für diese Hochschulen geltenden Regelungen über die staatliche Finanzierung – zweckgebunden und ausschließlich zur Verbesserung der Studienbedingungen und ohne Erhöhung der Aufnahmekapazität – verstärkt werden.

Im Jahr 2013 stehen den Hochschulen neben den hier veranschlagten Mitteln zur zusätzlichen Kompensation der wegfallenden Studienbeiträge weitere rd. 18 Mio. € beim Sicherungsfonds (zur Sicherung bestehender Studienbeitragsdarlehen) nicht benötigte Mittel zur Verfügung, die gem. Art. 71 Abs. 3 Satz 1 BayHSchG zurückerstattet werden.

Die bei TG 96 veranschlagten Mittel sind zur Sicherstellung der Verbesserung der Studienbedingungen bestimmt und bleiben deshalb bei der Ermittlung der Aufnahmekapazität außer Betracht.

15 06 Sammelansätze für den Gesamtbereich der Hochschulen

| Titel | FKZ | Zweckbestimmung | A Bisher. Soll | | | A Bisher. Soll | | | A Soll 2012 | | |
|----------|-----|---|----------------|--------------|--------|----------------|--------------|--------|-------------|------------|-----------|
| | | | B +/- | C Neues Soll | Tsd. € | B +/- | C Neues Soll | Tsd. € | B Ist 2011 | C Ist 2010 | Tsd. € |
| 1 | 2 | 3 | 4 | | | 5 | | | 6 | | |
| 686 96-1 | 133 | Zuschüsse | A | | | A | | | A | | |
| | | | B | +700,0 | | B | +4.200,0 | | B | | |
| | | | C | 700,0 | | C | 4.200,0 | | C | | |
| 812 96-8 | 133 | Erwerb- von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen | A | | | A | | | A | | |
| | | | B | +2.200,0 | | B | +13.600,0 | | B | | |
| | | | C | 2.200,0 | | C | 13.600,0 | | C | | |
| | | Summe der Titelgruppe | A | - | | A | - | | A | | - |
| | | | B | +30.000,0 | | B | +189.000,0 | | B | | - |
| | | | C | 30.000,0 | | C | 189.000,0 | | C | | - |
| | | Gesamtausgaben | A | 479.034,1 | | A | 509.442,1 | | A | | 390.517,3 |
| | | | B | - | | B | +29.441,0 | | B | | 206.991,0 |
| | | | C | 479.034,1 | | C | 538.883,1 | | C | | 133.004,9 |
| | | Abschluss | | | | | | | | | |
| | | Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl. | A | 890,0 | | A | 890,0 | | A | | 970,0 |
| | | | B | - | | B | - | | B | | 3.787,7 |
| | | | C | 890,0 | | C | 890,0 | | C | | 5.579,5 |
| | | Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen | A | 251.937,6 | | A | 228.642,6 | | A | | 210.472,6 |
| | | | B | - | | B | - | | B | | 127.038,4 |
| | | | C | 251.937,6 | | C | 228.642,6 | | C | | 39.878,7 |
| | | Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen | A | 160.000,0 | | A | 160.000,0 | | A | | 158.000,0 |
| | | | B | -30.000,0 | | B | -159.559,0 | | B | | 96.021,8 |
| | | | C | 130.000,0 | | C | 441,0 | | C | | 108.983,2 |
| | | Gesamteinnahmen | A | 412.827,6 | | A | 389.532,6 | | A | | 369.442,6 |
| | | | B | -30.000,0 | | B | -159.559,0 | | B | | 226.847,8 |
| | | | C | 382.827,6 | | C | 229.973,6 | | C | | 154.441,5 |
| | | Personalausgaben | A | 263.096,5 | | A | 264.131,1 | | A | | 212.372,0 |
| | | | B | +17.900,0 | | B | +111.800,0 | | B | | 75.381,9 |
| | | | C | 280.996,5 | | C | 375.931,1 | | C | | 33.508,0 |
| | | Sächliche Verwaltungsausgaben | A | 93.409,1 | | A | 97.451,1 | | A | | 74.998,2 |
| | | | B | +9.200,0 | | B | +59.400,0 | | B | | 33.138,2 |
| | | | C | 102.609,1 | | C | 156.851,1 | | C | | 14.713,3 |
| | | Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen | A | 73.025,2 | | A | 73.534,6 | | A | | 72.156,0 |
| | | | B | +700,0 | | B | +4.200,0 | | B | | 67.819,8 |
| | | | C | 73.725,2 | | C | 77.734,6 | | C | | 62.271,8 |
| | | Baumaßnahmen | A | 34.541,0 | | A | 61.603,0 | | A | | 16.620,0 |
| | | | B | - | | B | - | | B | | 12.754,1 |
| | | | C | 34.541,0 | | C | 61.603,0 | | C | | 4.140,7 |
| | | Sonstige Sachinvestitionen | A | 10.912,3 | | A | 9.172,3 | | A | | 11.821,1 |
| | | | B | +2.200,0 | | B | +13.600,0 | | B | | 17.780,5 |
| | | | C | 13.112,3 | | C | 22.772,3 | | C | | 18.371,0 |
| | | Investitionsförderungsmaßnahmen | A | 4.050,0 | | A | 3.550,0 | | A | | 2.550,0 |
| | | | B | - | | B | - | | B | | 116,5 |
| | | | C | 4.050,0 | | C | 3.550,0 | | C | | - |
| | | Besondere Finanzierungsausgaben | A | - | | A | - | | A | | - |
| | | | B | -30.000,0 | | B | -159.559,0 | | B | | - |
| | | | C | -30.000,0 | | C | -159.559,0 | | C | | - |
| | | Gesamtausgaben | A | 479.034,1 | | A | 509.442,1 | | A | | 390.517,3 |
| | | | B | - | | B | +29.441,0 | | B | | 206.991,0 |
| | | | C | 479.034,1 | | C | 538.883,1 | | C | | 133.004,9 |
| | | Zuschuss | A | 66.206,5 | | A | 119.909,5 | | A | | 21.074,7 |
| | | | B | +30.000,0 | | B | +189.000,0 | | B | | |
| | | | C | 96.206,5 | | C | 308.909,5 | | C | | |
| | | Überschuss | | | | | | | | | |
| | | | | | | | | | B | | 19.856,9 |
| | | | | | | | | | C | | 21.436,7 |

Epl. 15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst

| Titel | FKZ | Zweckbestimmung | A Bisher. Soll | | A Bisher. Soll | | A Soll 2012 | |
|-------|-----|---|---|--|---|--------------|-------------|------------|
| | | | B +/- | C Neues Soll | B +/- | C Neues Soll | B Ist 2011 | C Ist 2010 |
| 1 | 2 | 3 | 4 | | 5 | | 6 | |
| | | | Tsd. € | | Tsd. € | | Tsd. € | |
| | | Abschluss Epl. 15 | | | | | | |
| | | Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst u. dgl. | A 168.348,6 B - C 168.348,6 | A 168.363,6 B - C 168.363,6 | A 139.623,4 B 186.101,2 C 183.715,0 | | | |
| | | Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen | A 1.305.569,8 B - C 1.305.569,8 | A 1.283.351,6 B - C 1.283.351,6 | A 1.176.891,4 B 1.266.399,4 C 1.067.361,5 | | | |
| | | Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen | A 302.721,0 B -30.000,0 C 272.721,0 | A 302.576,0 B -159.559,0 C 143.017,0 | A 303.546,9 B 382.877,7 C 327.758,8 | | | |
| | | Gesamteinnahmen | A 1.776.639,4 B -30.000,0 C 1.746.639,4 | A 1.754.291,2 B -159.559,0 C 1.594.732,2 | A 1.620.061,7 B 1.835.378,3 C 1.578.835,3 | | | |
| | | Personalausgaben | A 2.927.722,1 B +17.900,0 C 2.945.622,1 | A 2.980.527,4 B +111.800,0 C 3.092.327,4 | A 2.711.899,8 B 2.557.574,0 C 2.456.189,3 | | | |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2013 Tsd. € | 1.000,0 | | | | | |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2014 Tsd. € | 1.010,0 | | | | | |
| | | Sächliche Verwaltungsausgaben | A 910.447,4 B +9.200,0 C 919.647,4 | A 915.231,5 B +59.400,0 C 974.631,5 | A 839.357,7 B 848.334,8 C 821.372,0 | | | |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2013 Tsd. € | 32.460,0 | | | | | |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2014 Tsd. € | 12.860,0 | | | | | |
| | | Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen | A 1.325.171,3 B +700,0 C 1.325.871,3 | A 1.336.410,7 B +4.200,0 C 1.340.610,7 | A 1.284.445,4 B 1.208.227,5 C 1.142.169,0 | | | |
| | | Baumaßnahmen | A 343.043,7 B - C 343.043,7 | A 394.505,7 B - C 394.505,7 | A 303.452,6 B 309.687,4 C 342.431,5 | | | |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2013 Tsd. € | 425.900,0 | | | | | |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2014 Tsd. € | 447.100,0 | | | | | |
| | | Sonstige Sachinvestitionen | A 142.447,9 B +2.200,0 C 144.647,9 | A 139.342,9 B +13.600,0 C 152.942,9 | A 177.458,8 B 168.684,7 C 161.028,1 | | | |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2013 Tsd. € | 5.950,0 | | | | | |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2014 Tsd. € | 5.950,0 | | | | | |
| | | Investitionsförderungsmaßnahmen | A 358.525,4 B - C 358.525,4 | A 390.111,3 B - C 390.111,3 | A 356.933,7 B 353.446,4 C 281.959,3 | | | |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2013 Tsd. € | 31.000,0 | | | | | |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2014 Tsd. € | 19.000,0 | | | | | |

Epl. 15 Staatsministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst

| Titel | FKZ | Zweckbestimmung | A | Bisher. Soll | A | Bisher. Soll | A | Soll 2012 | |
|-------|-----|--|--------|--------------|---|--------------|---|-------------|---|
| | | | B | +/- | B | +/- | B | Ist 2011 | |
| | | | C | Neues Soll | C | Neues Soll | C | Ist 2010 | |
| | | | 2013 | | | 2014 | | | |
| | | | Tsd. € | | | Tsd. € | | | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | | | 5 | | | 6 |
| | | Besondere Finanzierungsausgaben | A | -10.443,2 | A | -10.411,3 | A | -15.713,7 | |
| | | | B | -30.000,0 | B | -159.559,0 | B | 1.775,7 | |
| | | | C | -40.443,2 | C | -169.970,3 | C | 6.986,2 | |
| | | Gesamtausgaben | A | 5.996.914,6 | A | 6.145.718,2 | A | 5.657.834,3 | |
| | | | B | - | B | +29.441,0 | B | 5.447.730,5 | |
| | | | C | 5.996.914,6 | C | 6.175.159,2 | C | 5.212.135,5 | |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2013 Tsd. € | | 496.310,0 | | | | | |
| | | Verpflichtungsermächtigung 2014 Tsd. € | | 485.920,0 | | | | | |
| | | Zuschuss | A | 4.220.275,2 | A | 4.391.427,0 | A | 4.037.772,6 | |
| | | | B | +30.000,0 | B | +189.000,0 | B | 3.612.352,1 | |
| | | | C | 4.250.275,2 | C | 4.580.427,0 | C | 3.633.300,2 | |